

Der Stadtkreis Münster

1820-1955

Erläuterungen zur Karte 1 : 10000

von

Wilhelm Müller-Wille und Elisabeth Bertelsmeier

Vorliegende Karte 1:10 000 ist das erste Blatt einer Reihe, die sich zur Aufgabe gesetzt hat, „Siedlung und Landschaft in Westfalen“ an großmaßstäbigen Einzelbeispielen in ihrer topographischen Lagerung, ihrer zeitlich-räumlichen Schichtung und damit in ihrem historischen Werdegang zu verdeutlichen. In unserem Falle wurden z w e i Z u s t ä n d e dargestellt, für die exakte kartographische Unterlagen zur Verfügung stehen: einmal der Zustand zu Beginn des 19. Jahrhunderts, zum anderen der Zustand Mitte des 20. Jahrhunderts. Beide Grundkarten ergeben aufeinandergedruckt die Entwicklung des heutigen Stadtkreises in den letzten 150 Jahren.

Abgrenzung und Gebiet

Der Zustand um 1820 wurde erarbeitet für den Bereich des heutigen Stadtkreises ohne die Altstadt, für die der Maßstab 1:10 000 schon zu klein ist. Damit war auch der Blattschnitt gegeben. Im Osten folgt er dem Rechtswert 3411, im Westen trotz des etwas übergreifenden Zipfels dem Rechtswert 3400. Die Nordgrenze liegt beim Hochwert 5764,7, die Südgrenze bei 5754,5. Die Kartenfläche umfaßt somit 11 220 ha.

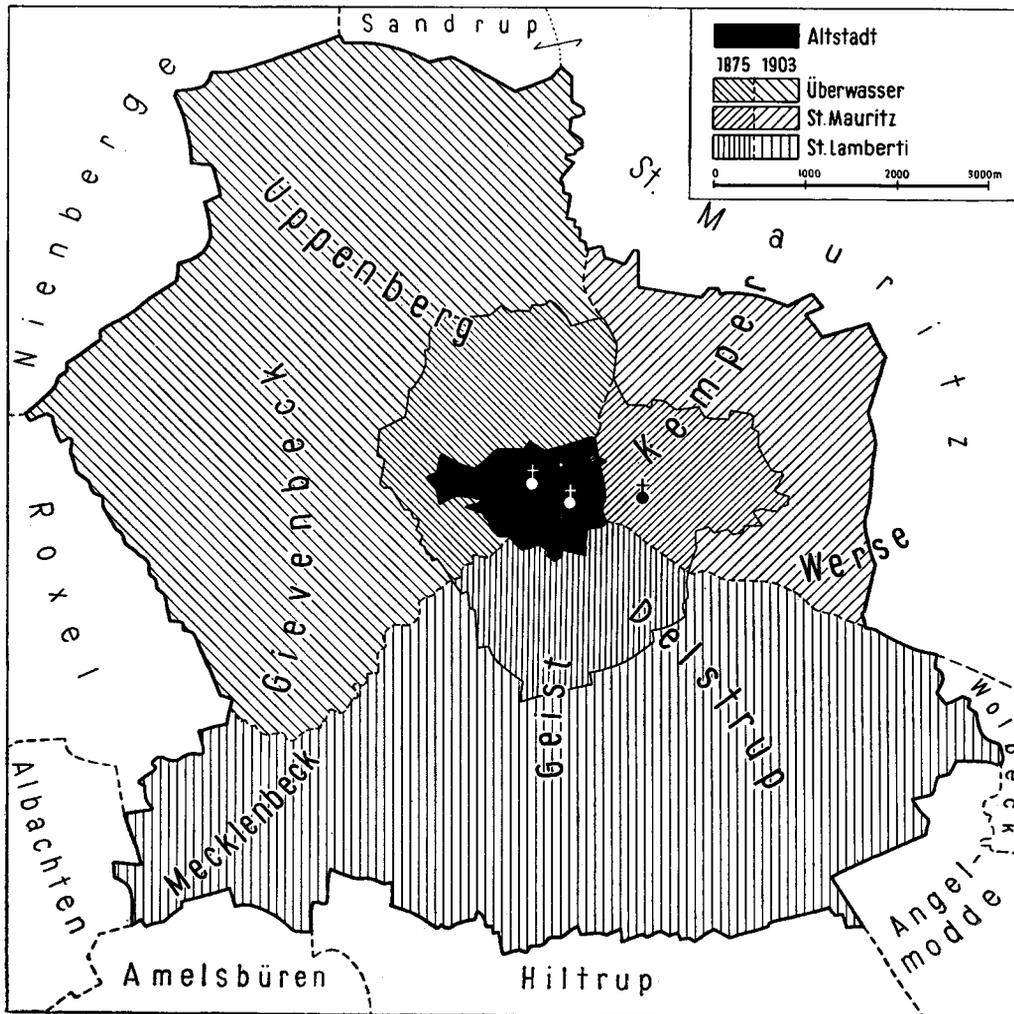


Abb. 1: Die räumliche Entwicklung des Stadtkreises
(nach Jahresbericht der Stadtverwaltung Münster, 1952)

In diesem Rahmen besetzt der Stadtkreis insgesamt 6 778 ha mit knapp 154 000 Bewohnern (1955). Er entstand, ausgehend von der mittelalterlichen Stadt mit ihren sechs Sondergemeinden oder Laischaften Lamberti, Ludgeri, Aegidii, Martini, Liebfrauen und Jüdefeld, durch zweimalige Erweiterung 1875 und 1903 (Abb. 1, 2 und 3). 1816 umfaßte die Altstadt mit Schloß und Schloßpark, die 1765/67 auf der 1765 geschleiften Zitadelle angelegt wurden, 192 ha. Sie hatte zwei Befestigungsringe: den älteren Mauerring aus der Mitte des 12. Jahrhunderts und den jüngeren Bastionsring von 1661, und zählte 1816 gut 15 000, 1843 knapp 21 000 und 1871 genau 24 821 Einwohner.

Die erste Erweiterung erfolgte 1875 um 891 ha mit 8 963 Einwohnern, so daß mit der Altstadt der erste Stadtkreis 1 083 ha und 33 763 Einwohner umfaßte. Die Gemeinde Überwasser, 4 329 ha groß, gab Teile der Bauerschaften Gievenbeck und Uppenberg mit 372 ha (= 8,6 % ihrer Fläche) und 1 993 Bewohnern (= 51,2 % ihrer Bevölkerung) an Münster. Die Bevölkerungsdichte der eingemeindeten Fläche betrug damals 536 Ew./1 qkm (= 100 ha), die Dichte der restlichen Gemeinde war nur 49. Die 2 715 ha große Gemeinde Lamberti verlor durch die Teileingemeindung



Abb. 2: Heutige Stadtbezirke
(nach Jahresbericht der Stadtverwaltung)

der Bauerschaften Delstrup und Geist 271 ha (= 10 % ihrer Fläche) und 3 380 Bewohner (= 73 % ihrer Bevölkerung). Die eingemeindete Fläche hatte somit eine Dichte von 1 247, die restliche Gemeinde nur eine solche von 55. Endlich verzichtete St. Mauritz, das 4 861 ha umfaßte, mit dem Stift und einem Teil der Bauerschaft Kemper auf 248 ha (= 5 % ihrer Fläche) mit 3 390 Einwohnern (= 66 % ihrer Bevölkerung). Der abgegebene Bezirk hatte die sehr hohe Dichte von 1 356, die Restgemeinde nur 40. Offensichtlich erstreckte sich die erste Erweiterung auf den Gartenring, der seit 1816 immer mehr zum städtischen Wohnring geworden war. Nach der Dichte geurteilt, war am stärksten das Wachstum gen Osten zum Stiftsflcken St. Mauritz,

ähnlich war es gen Süden zur Geist, schwächer jedoch nach Norden zum Uppenberg und sehr gering nach Westen zur Schloßflanke. Die Stadt gewann damit auch Gelände für größere kommunale Anlagen: Zentralfriedhof (im Südwesten), Schlachthof (im Nordosten) und später Stadthafen und Stadtwerke (beide im Südosten).

Entgegengesetzt verlief die zweite Erweiterung von 1903, die vornehmlich nach Westen und Süden ausgriff. Der damals 1 083 ha große Stadtkreis mit 62 411 Einwohnern ver-

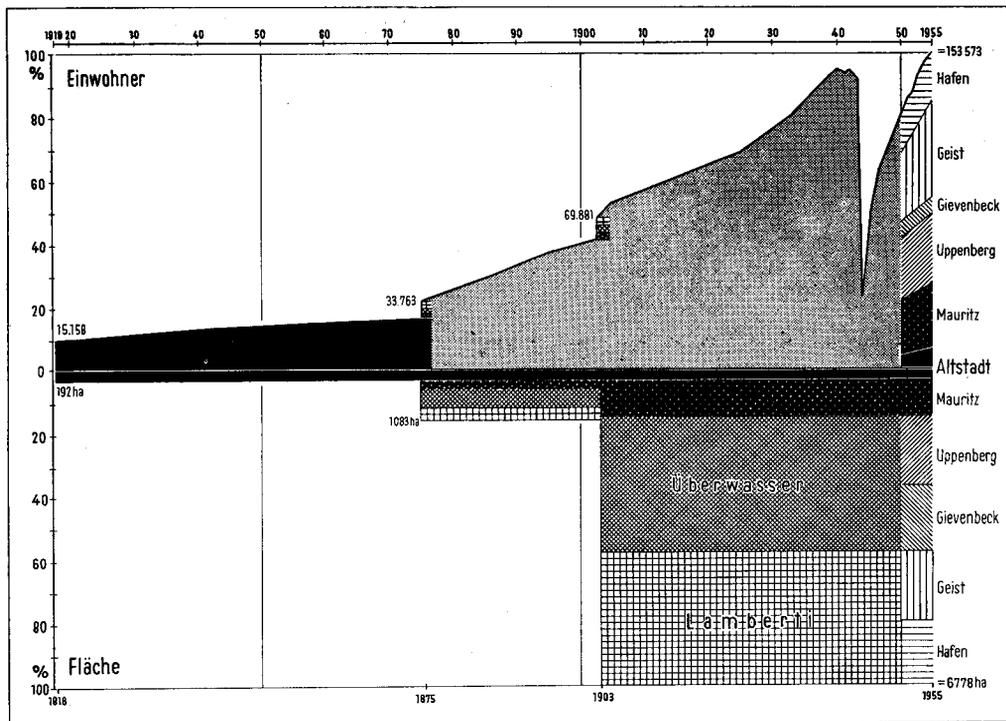


Abb. 3: Einwohner und Fläche 1818-1955
(nach Statistiken der Stadtverwaltung)

größerte sich um 5 510 ha und 7 470 Einwohner auf 6 593 ha (Katasterfläche) und 69 881 Einwohner. Die Gemeinde Lamberti ging mit den Bauerschaften Mecklenbeck, Geist und Delstrup ganz im Stadtkreis auf, sie brachte 2 444 ha und 3 886 Einwohner ein (Dichte 159). Die Gemeinde Überwasser wurde geteilt: 2 443 ha mit 2 344 Bewohnern (Dichte 96) kamen zum Stadtkreis, und zwar die Bauerschaften Uppenberg und Gievenbeck; der Rest von 1 514 ha, die Bauerschaft Sandrup, wurde der Landgemeinde St. Mauritius zugewiesen. St. Mauritius gab von seinen Bauerschaften Kemper und Werse nur 623 ha mit 1 240 Einwohnern (Dichte 207) in den Stadtkreis. — Hatte die Altstadt nur drei Nachbargemeinden: Überwasser, Lamberti (beide mit dem kirchlichen Zentrum in der Stadt) und St. Mauritius (mit dem Stiff als eigenem Zentrum), so hat der Stadtkreis heute acht Nachbargemeinden: im Nordosten St. Mauritius (jetzt Zentrum in der Stadt), im Südosten Wolbeck-Kirchspiel und Angelmodde, im Süden Hilstrup und Amelsbüren, im Westen Albachten und Roxel und im Nordwesten Nienberge.

Eine allgemeingültige innere Gliederung des Stadtkreises wurde, von den sich überschneidenden Polizeirevieren und Steuerbezirken abgesehen, bis zum zweiten Weltkrieg nicht vorgenommen. Das machte sich unliebsam während des Krieges bemerkbar, so daß schon

damals in Verbindung mit der Landesplanung Vorarbeiten für eine Einteilung in Bezirke geleistet wurden. Damit konnte 1949 die Stadtverwaltung — noch vor dem allgemeinen Erlaß des Innenministeriums betr. Einteilung der Großstädte — ihr Gebiet in 6 Bezirke aufgliedern (Abb. 2). Die Altstadt in der Mitte besetzt nur 187 ha (= 2,8 %) mit 10 384 Einwohnern (am 1. August 1955), ihre Dichte ist mit 5 550 am größten. An zweiter Stelle folgt Mauritz mit 807 ha (= 11,9 %), 31 085 Einwohnern und einer Dichte von 3 850. Der Bezirk Geist hat auf 1 525 ha (= 22,5 %) 46 345 Einwohner und damit eine Dichte von 3 040. Uppenberg sinkt bei gleicher Fläche von 1 525 ha (= 22,5 %), aber nur 33 128 Einwohnern auf eine Dichte von 2 240. Ähnlich ist der Hafen-Bezirk mit 1 329 ha (= 19,6 %) und 24 223 Einwohnern, was eine Dichte von 1 820 ergibt. Weit zurück liegt in der Dichte Gievenbeck, das zwar 1 405 ha (= 20,7 %) groß ist, aber mit 8 408 Einwohnern nur eine Dichte von 660 hat und sich somit sehr der Dichte der Altstadt um 1820 (= 750) nähert.

Unterlagen und Inhalt

Die Karte kombiniert drei geographische Komplexe: die Bodenplastik, wiedergegeben durch (rote) Höhenlinien und (blaue) Gewässer, die (violette) Kulturlandschaft um 1820 mit Besitz- und Wirtschaftsparzellen, mit Siedlungen und Wegen und endlich — im olivfarbenen Unterdruck — die gegenwärtige Kulturlandschaft mit Bebauung, Wirtschaftsflächen und Verkehrsbahnen; es fehlen hier die Besitzparzellen.

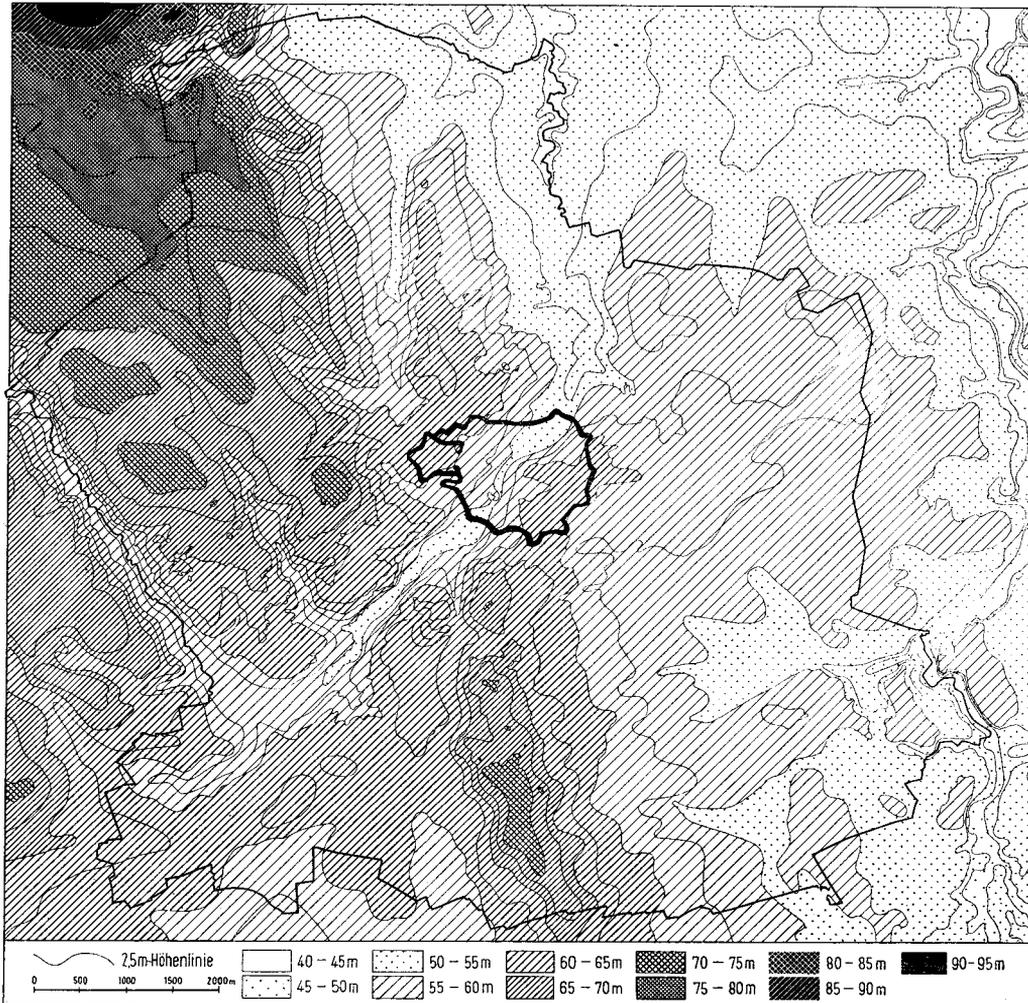


Abb. 4: Höhenlage des Stadtkreises

Bodenplastik und Gewässer. Die Höhenlinien, im Abstand von 1,25 m gefaßt, wurden einer Manuskript-Karte 1:10 000 des Stadtvermessungsamtes entnommen. Ihre Erstellung fußt außerhalb des ersten Stadtkreises auf den amtlichen, in den Meßtischblättern niedergelegten Vermessungen, innerhalb der eigentlichen Stadt — wo bekanntlich das Meßtischblatt keine Höhenlinien hat — auf eigenen Vermessungen des städtischen Amtes. Damit wird zum ersten Male für den gesamten Stadtkreis die Höhenlage und die Geländegestalt sichtbar gemacht (Abb. 4). Zwar geben diese Linien nur die heutige Oberflächenform wieder, d. h. sie schließen Veränderungen durch den Menschen wie Einebnungen und Aufschüttungen ein — eine Reduktion um den „Kulturschutt“ ist noch nicht möglich —; trotzdem gewinnt man daraus schon eine brauchbare Vorstellung von dem natürlichen Relief.

Ähnlich ist es trotz starker Veränderungen und Neubauten mit dem G e w ä s s e r n e t z (Abb. 5). Der gegenwärtige Zustand wurde aus der Topographischen Karte des Stadtkreises Münster 1:10 000 entnommen. Den Zustand um 1820 beschaffte Dr. Heinz Pape aus dem noch zu besprechenden Urkataster. Beide Zustände gibt die Karte in verschieden getöntem Blau wieder; verschwundene Wasserläufe und -flächen sind aufgerissen.

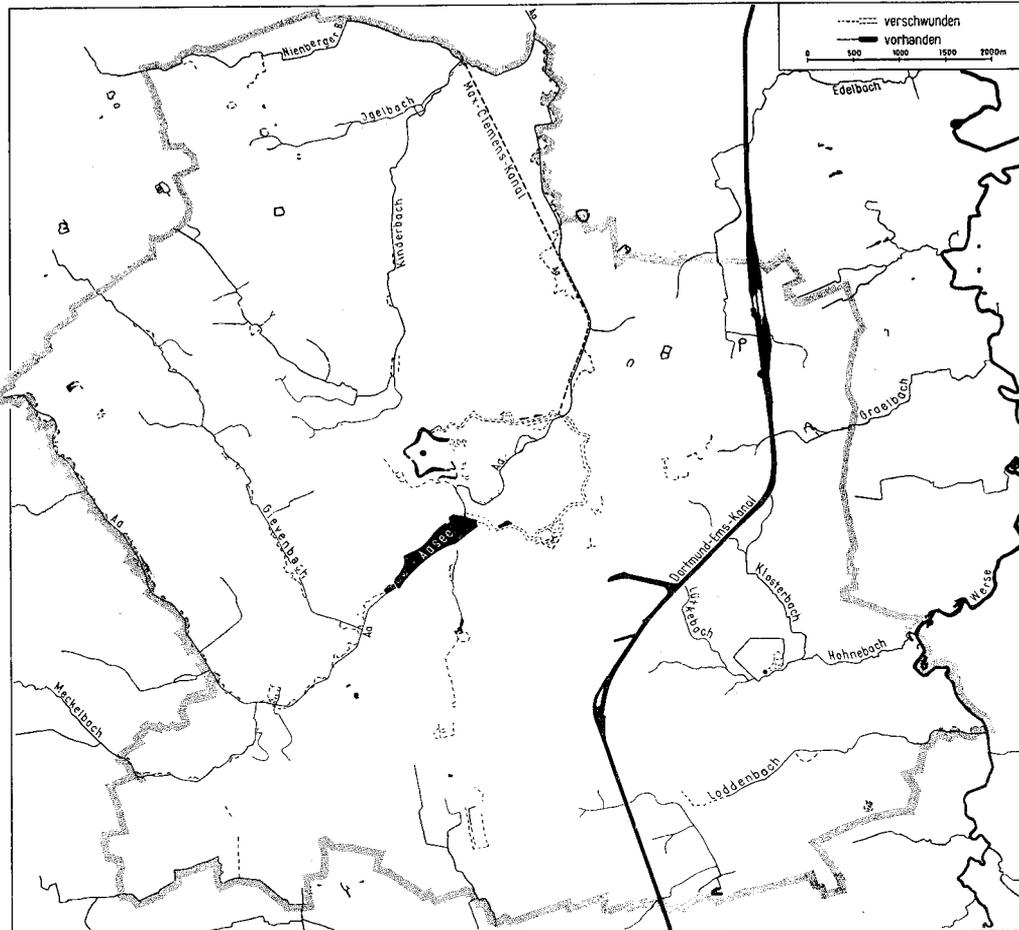


Abb. 5: Gewässer

Abgesehen von den künstlichen Gewässern, dem 1731 gebauten Max-Klemens-Kanal, den Stadtgräben und den Gräften, läßt sich aus dem Gewässernetz um 1820 noch gut der natürliche Zustand ablesen. Einmal erscheinen die heutigen Bäche wie die Aa mit Meckelbach, Gievenbach (Güortpott) und Kinderbach (mit Igelbach und Nienberger Bach), sowie die Werse mit Loddanbach, Honebach (mit Lütkebach und Klosterbach), Graebach, „Boniburg“bach und Edelbach (Ellerbach) als stark pendelnde, bogenreiche Wasserläufe, die, soweit sie heute Grenzträger sind, erheblich von den korrigierten Strecken abweichen. Zum anderen sind aus Geländeform und Zustand 1820 vor allem nahe der Altstadt eine Reihe ehemaliger Bachläufe zu erschließen. Sehr deutlich ist ein von Süden kommender Nebenbach der Aa von der Vennheide über die Gräftenhöfe Althoff, Haus Geist, Tüning und Haus Sentmaring zu verfolgen. Es handelt sich wohl um die aus den Akten bekannte Waretbeke (auch Warschebeke), die heute oberflächlich nur noch in kleinen Abschnitten zu erkennen ist, ansonsten als sog. Geistbach unterirdischer Kanalisationsvorfluter ist. In St. Mauritz deuten Wiesen und Geländeformen

einen ehemaligen Bachlauf an, der am Bohlweg im Backenkamp nördlich vom Stift Mauritz begann und südlich des Gräftenhauses Schorrenburg etwa im Zuge des heutigen Niedersachsenringes bei Enkings Mühle auch in die Aa mündete. Ein ähnlich langer Bach verlief westlich des Schlosses vom Kellerskamp um „Nienhoff über dem Bach“ zum Kotten Himmelbrink (heute Himmelreich). Er wurde im Zuge der Bastionsumwallung nach Norden verlegt. Und

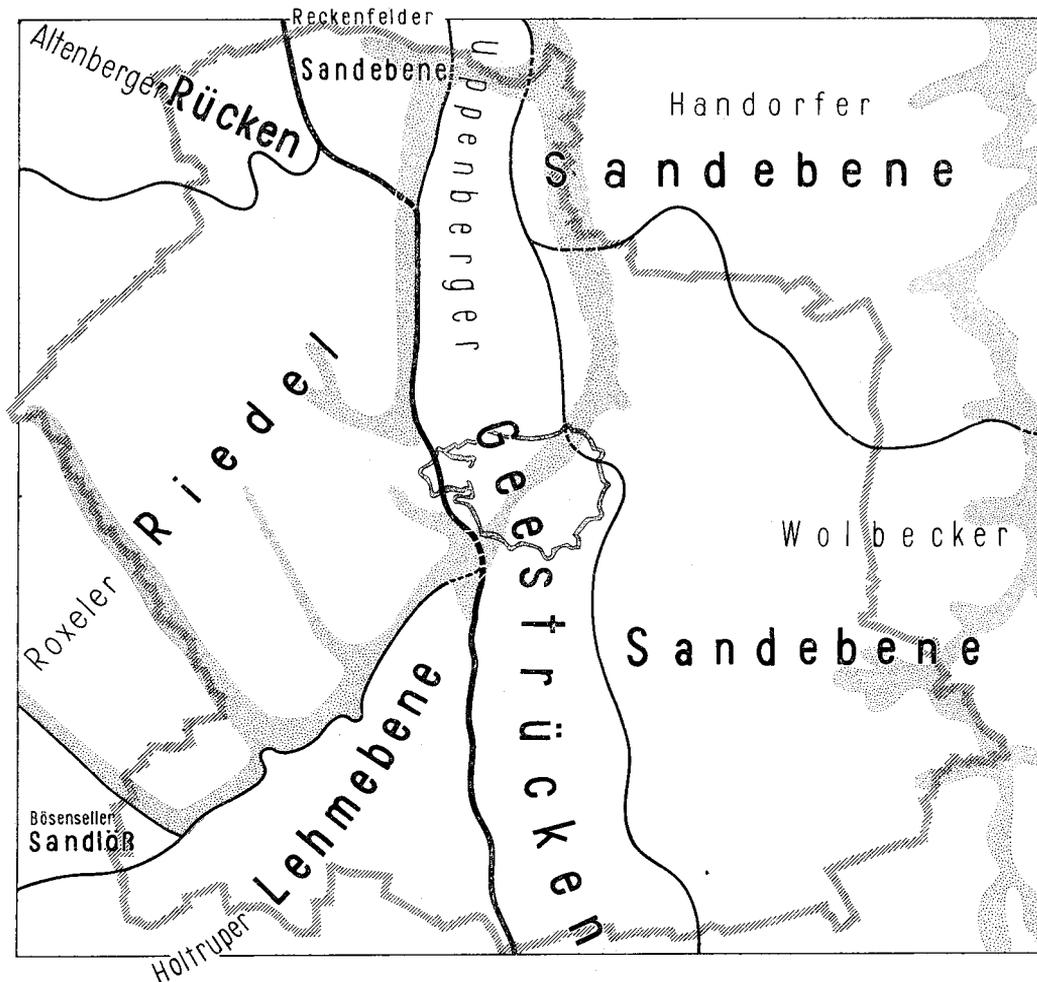


Abb. 6: Naturlandschaften

endlich sei hingewiesen auf einen ehemaligen Bach sogar innerhalb der Altstadt im Zuge der Rothenburg. Dafür sprechen nicht nur die Geländeformen, sondern auch die Böden, die bei den Ausschachtungen unserer Tage beobachtet wurden. Das letzte Jahrhundert brachte neben den zahlreichen Korrekturen und Kanalisationen der natürlichen Gewässer eine große Veränderung der künstlichen Gewässer. Es verschwanden Gräften und Wallgräben ganz oder teilweise, und der Max-Klemens-Kanal wurde trockengelegt. Dafür entstand in den 1890er Jahren hart an der ersten Stadtkreisgrenze entlang der Dortmund-Ems-Kanal mit dem Stadthafen und in den Jahren 1927/32 der Aasee.

Mit Höhenlage und Gewässernetz sind wichtige Erscheinungen der natürlichen Ausstattung als Kriterium für die Abgrenzung unserer Naturlandschaften gegeben. Untergrund und Bodenbeschaffenheit als drittes Kriterium konnten bei unserer Darstellung nicht mehr berücksichtigt werden. Das Gleiche gilt für den Grundwasserstand und damit für den

Wasserhaushalt. Unter Beachtung all dieser anorganischen naturgeographischen Elemente und Komplexe, die eingehend in unserer soeben erschienenen Landeskunde „Der Landkreis Münster“ erarbeitet wurden, hat der Stadtkreis teil an sechs Naturräumen (Abb. 6). Das Rückgrat bildet der von Süden nach Norden ziehende Uppenberger Geestrücken, ein saaleeiszeitliches Os, das, liegend in einer breiten Rinne, aufgebaut ist aus kreuzgeschichteten Sanden und Kiesen. Nach der Höhenlage gehört er schon zur unterländischen Stufe im Westen (über 50 m), nach der Bodenart jedoch mehr zum Tiefland im Osten. Wir errechneten seine Größe auf gut 12 qkm, das sind 18% des Stadtkreises. Daran stößt im Westen das Klei- oder Kernmünsterland mit den Roxeler Riedeln, der Holtruper Lehmebene und dem Altenberger Rücken. Die mäßig trockenen Roxeler Riedel sind nahe der Westgrenze mit Geschiebesand und -mergel bedeckt, näher zur Stadt hin von Mecklenbeck über Gievenbeck bis Wilkinghege von Sandlöß überzogen. Dazu gehören 21 qkm = 32 % des Stadtkreises. Die Holtruper Lehmebene ist flacher, hat vorwiegend Geschiebelehm und ist deshalb feuchter. Nur etwa 6 qkm (= 8 %) liegen im Stadtkreis. Noch geringer ist mit gut 2 qkm (= 3 %) der Anteil am Altenberger Rücken, der als Schichtstufe kalkig-mergelige Böden aufweist. — Von Osten reicht das Ostmünsterland oder die Emsandebene mit zwei Kleinlandschaften in den Stadtkreis. Den größten Anteil hat mit 22 qkm (= 32 % des Stadtkreises) die verhältnismäßig feuchte Wolbecker Sandebene, die in Stadtnähe noch aus Sandlöß, weiter entfernt um Lütkenbeck nur noch aus Decksanden besteht. Die sehr feuchte Handorfer Sandebene schiebt sich mit gut 3 qkm (= 4 %) eben über den Dortmund-Ems-Kanal in den Stadtkreis vor. Endlich keilt zwischen dem Altenberger Kalkrücken und dem Uppenberger Geestrücken die Reckenfelder Sandebene (etwa 3 %) im Stadtkreis aus.

Die Grundkarte 1828. Der Zustand im Anfang des 19. Jahrhunderts wurde kartographisch nach den Unterlagen der preußischen *Urkatasteraufnahme* im Rahmen einer Doktorarbeit im Geographischen Institut von Heinz Pape angefertigt. Die technischen Arbeitsvorgänge sind in der 1954 vorgelegten Dissertation „Der Stadtkreis Münster 1828“ eingehend beschrieben. Wichtigste Quelle waren die Karten der ältesten preußischen Katasteraufnahme von den Gemeinden Lamberti (Nr. 1—12), Mauritz (Nr. 3, 4, 7, 8, 13, 14) und Überwasser (Nr. 8—22) mit den dazugehörigen Stückvermessungsrissen, Flurbüchern und Mutterrollen (auch Güterverzeichnisse genannt, die alle innerhalb einer Gemeinde gelegenen Grundstücke eines Besitzers mit Nummern, Namen, Nutzung, Größe und Steuerreinertrag enthalten). Ergänzend wurden benutzt die Rezesse und Karten der Gemeinheitsteilungen in den Gemeinden Lamberti, Mauritz und Überwasser B 134, B 77, O 69, G 1, H 146, L 38, M 16, M 139, M 43, N 24, S 144, S 79, S 89 und T 4. Alles Material liegt auf dem Stadtvermessungs- und Katasteramt Münster.

Das Gerüst dieser Grundkarte ist das besitz- und nutzungsrechtliche *Parzellensystem*, das aus den Stückvermessungsrissen und den Flurbüchern entnommen wurde. Dabei wird unter Parzelle oder Grundstück nach § 25 der Vermessungsanleitung „ein Stück Landes verstanden, welches nur einem Eigentümer gehört, ganz in der nämlichen Gewanne liegt und von der nämlichen Kulturart ist“. Damit sind die so umgrenzten Flurstücke zunächst *Wirtschaftsparzellen* oder, wenn bewohnt, Haus- und Hofparzellen. Ausgewertet, läßt sich so leicht ein Bild von der Wirtschaftslandschaft mit ihren Nutzflächen, Grenzen, Verkehrslinien und Betriebsstätten gewinnen. An Nutzflächen wurden unterschieden: Garten, Acker, Gemüsegeld, Wiese, Weide, Heide, Heide/Weide, Heide/Holz und Holzung (Wald).

Das besitzrechtliche Gefüge wurde ermittelt aus den Mutterrollen und den Teilungsrezessen. Gemeindeweise sind alle Eigentümer bzw. Besitzer, alphabetisch geordnet und durchlaufend nummeriert, in den Randleisten aufgeführt, und zwar mit Angabe ihres Wohnortes und der Größe ihres Besitzes innerhalb des untersuchten Stadtkreises. Auf der Karte erscheint in jeder Parzelle die Nummer des Eigentümers, so daß bei geeigneter Farbgebung die Lage-

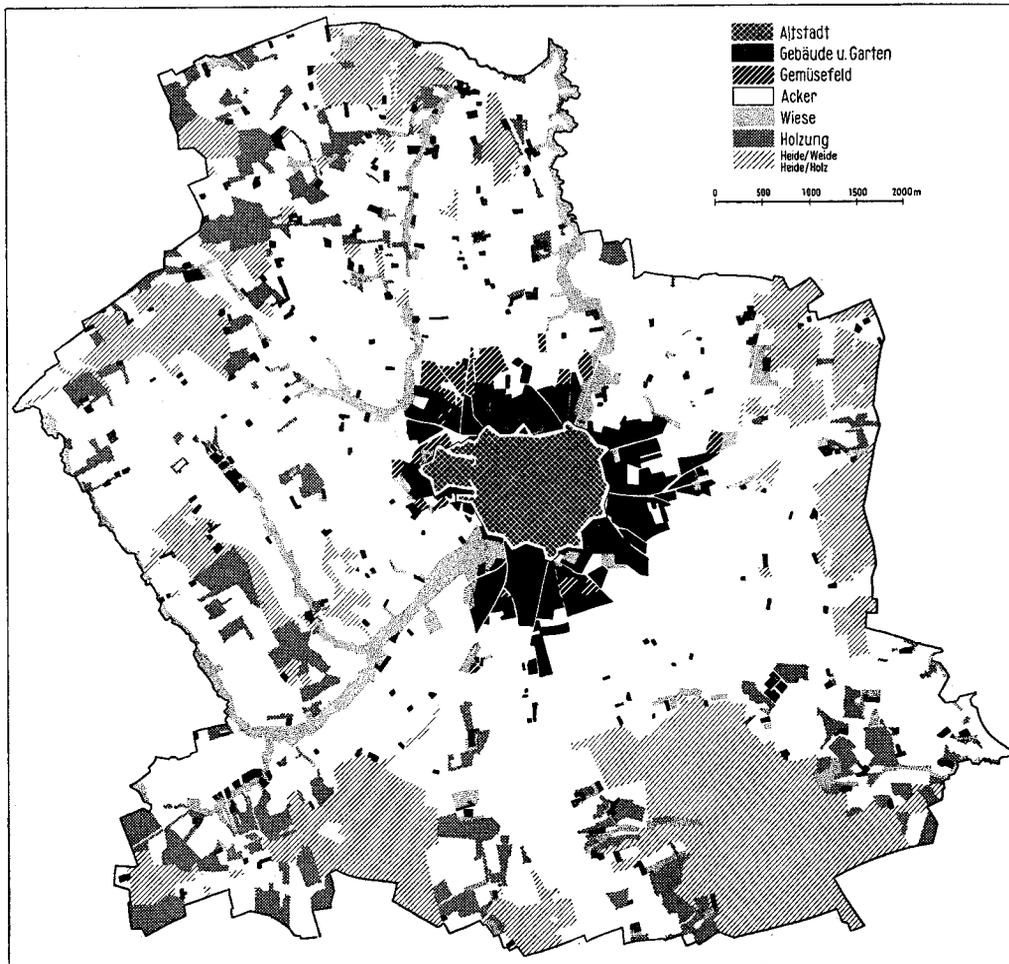


Abb. 7: Wohn- und Wirtschaftsflächen 1828

zung und Parzellierung der Besitzeinheiten leicht ermittelt werden kann. Darüber hinaus wurde die Qualität der Betriebe vor allem aus den Gemeinheitsrezessen ermittelt und dem Namen der Hofstätte beigefügt. Es gab Güter (G) und Schulzenhöfe (S), Colonen (C) und Zeller (Z) — unsere mittelalterlichen Voll- oder Altbauern —, Eigentümer (E) und Kötter (K), Pächter (P), Erbpächter (EP) und Zeitpächter (ZP).

Endlich enthält die Karte möglichst lagegerecht das damalige *Namengut*, die Gemeinde-, Flur- und Hofnamen. Die Quellen hierfür sind in folgender Weise kenntlich gemacht: die in runden Klammern stehenden Namen entstammen den Stückvermessungsrissen bzw. den dazugehörigen Übersichtskarten, die Namen in eckigen Klammern den Teilungsrezessen, und ohne besondere Kennzeichnung sind die Namen — es sind die meisten — aus den Flurkarten, den Güterverzeichnissen oder den Flurbüchern.

Das wirtschaftsgeographische Gefüge zeigt um 1820 einen auffallend gürtelartigen Aufbau (Abb. 7). Um die Altstadt, die damals 2,8 % des heutigen Stadtkreises besetzte, lag der Garten- und Gemüsegürtel mit insgesamt (1 288 Mg + 270 Mg) 1 558 Mg = 5,8 % der Fläche. Daran legte sich ein ausgedehnter Ackerlandring mit eingestreuten Hofweiden und Talwiesen. Die Äcker bedeckten mit 14 910 Mg 56,5 % des Stadtkreises, die 1 809 Mg großen Weiden 6,8 % und die 1 288 Mg Wiesen 4,2 %. Damit entfielen auf die wichtigsten agrarbäuerlichen Nutzflächen 67,5 %. Zum Rande hin lagen durchweg als Gemeinheiten Heide und Wald. Auf sie kommen nur 4 895 Mg = 18,6 % der Fläche, auf Heide 11,2 % und auf Wald 7,4 %. Die restlichen 5,1 % verteilen sich auf Haus- und Hofräume (0,5 %), Gewässer (0,3 %) und sog. ertraglose (= steuerfreie) Straßen und Wege (4,3 %). Rechnet man Gärten und Gemüsefelder zu den echten städtisch bestimmten Nutzflächen, dann waren vom Stadtkreis nur 8,7 % als städtisch zu bezeichnen, der große Rest von 91,3 % trotz der Einschichtung bürgerlichen Besitzes und ackerbürgerlicher Nutzung war ländlich-bäuerlich.

Das besitzrechtliche Gefüge läßt sich in sehr verschiedener Hinsicht auswerten. Man kann einerseits die Besitzart, ob öffentlich, kirchlich, adelig oder privat, bürgerlich bzw. bäuerlich, feststellen und daran die kleinsten Wirtschaftsräume und -organisationen (z. B. Bauerschaffen) sowie die mittelalterlich-grundherrliche Überschichtung und Verschiebung verfolgen. Andererseits kann man die Besitzgrößen ermitteln und von ihnen aus das Werden der Güter, der Schulzen- und Zellerhöfe sowie die Bildung der Kottenstellen ablesen. Dabei wird es auch notwendig sein, das Verhältnis zu den Gemeinheiten, niedergelegt in den Teilungsrezessen, im einzelnen zu betrachten. Weiter lassen sich die Betriebseinheiten in ihrer Einzel- oder Gemengelage aussondern, um von da aus ein Bild von der Siedlungsstruktur zu erhalten.

All diese Fragen und ihre Lösung führen immer wieder zurück zur Flurverfassung, die ihren landschaftlichen Niederschlag im besitzrechtlichen Parzellensystem gefunden hat. Darunter verstehen wir Form und Lagerung der Parzellen in einem irgendwie (durch Nutzung, Bebauungstechnik oder Namen) gerichteten Verband, kurz die Flurform. Im Verein mit den Flurnamen ist diese bisher das beste Kriterium der genetischen Siedlungsgeographie; bei vorsichtiger Interpretation kann man mit ihrer Hilfe den Besiedlungs- und Rodungsgang und damit die einzelnen Phasen der siedlerischen Erschließung eines Raumes rekonstruieren. Im Rahmen dieser Erläuterungen seien nur einige Hinweise gegeben (Abb. 8).

Form und periphere Lage der Gemeinheiten lehren, daß sie von der Stadt her aufgezehrte Restflächen sind. 1820 nahmen sie 1 548,7 ha und damit rund 23 % im Stadtkreis ein. Ihre Teilung erfolgte zwischen 1787 und 1848. Im Namengut überwiegt das Grundwort „heide“ (15 von 25 Namen), zweimal kommt „brock“ und je einmal „loh“ und „hagen“ vor: es sind die typischen Gemeinheitsnamen. Daneben gibt es noch 4 „feld“-Namen und je einmal das Grundwort „land“ und sogar „esch“. Letztere sind bis auf den „Pastors Esch“ bei Kinderhaus nachweislich die feld-graswirtschaftlich genutzten Vöhden, die noch um 1800 vier Jahre als Ackerland privat und 4 Jahre als Weideland gemein benutzt wurden. Alle anderen Flächen dienten der gemeinschaftlichen Weide, der Plaggenmahd und dem Holzschlag. Die Teilung schuf in den Gemeinheiten die bekannten schematischen Parallelstreifen und Vierecksparzellen.

Innerhalb des privaten Besitzes treten drei Flurformen hervor: 1. die kleingewürfelten (Garten-)Stücke, 2. die unregelmäßigen großen Blöcke und Breitstreifen und 3. die schmalen, leicht geschwungenen Bänder oder Streifen, nach der Länge entweder als Lang- oder als Kurzstreifen zu bezeichnen. Streifenfluren finden sich vornehmlich auf dem Geestrücken, sodann aber auch nordwestlich der Stadt auf dem vom Kinderbach umflossenen Riedel

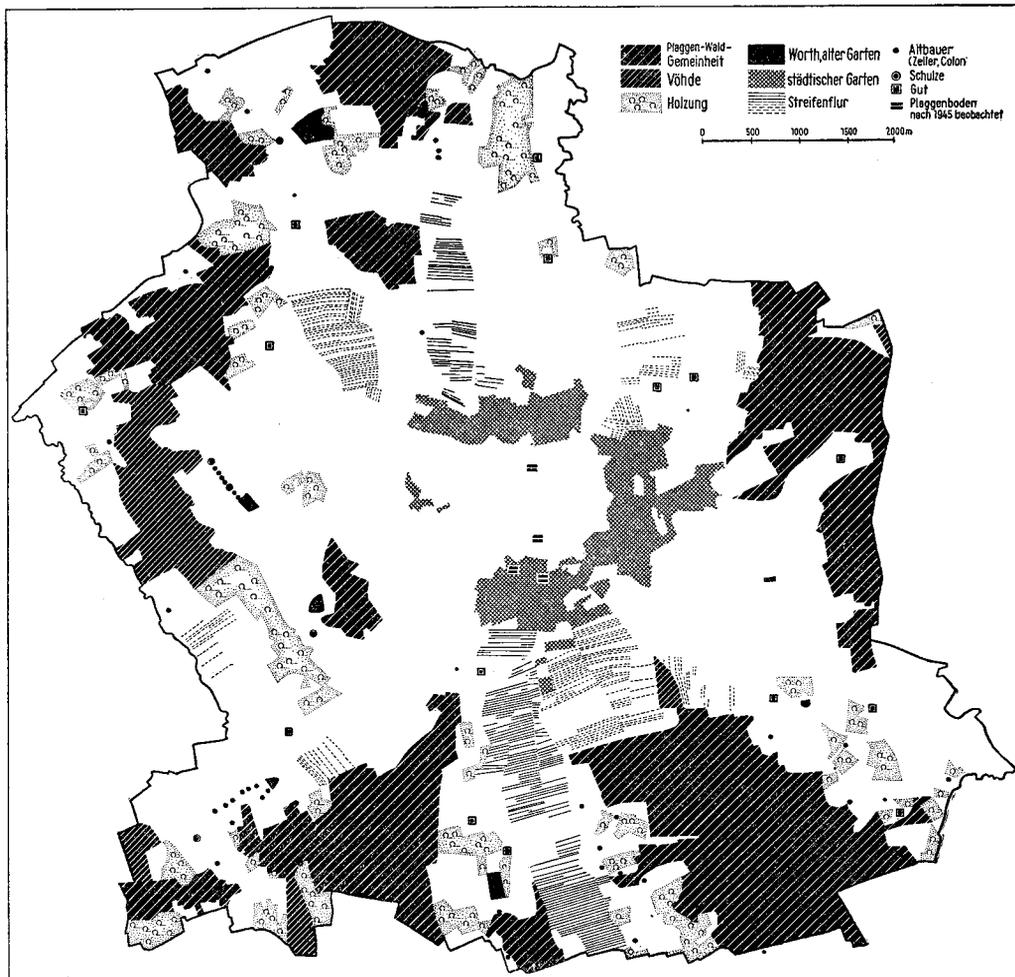


Abb. 8: Gemeinschaft, Streifenflur, Gartenflur und Holzung 1828

zur Struvenheide hin, südwestlich der Stadt zwischen Aa und Gievenbach jenseits des großen Sentruper Busches, sowie bei Mecklenbeck am Aaknie und an der Havichhorster Heide, südöstlich der Stadt im Dahl zur Loddenheide und — fleckenhaff wie im Südwesten — nordöstlich der Stadt zwischen Aa und Mauritzheide. Bemerkenswert sind ihre Namen. Im Norden heißen sie „Esch“: Kinderhäuser, Münster- und Willing-Esch; im Süden kommt als Verbandsname nur „Geist“ (Geest) vor, im Südosten „Dahl“ und „Land“, im Nordosten viermal „feld“ (Mühlenfeld, Langenfeld, Wiengartenfeld und Hagenfeld) und einmal „Esch“ (Teigel-Esch), im Südwesten neben „feld“ (Biek- bzw. Beekfeld) zweimal „kamp“ (Nienkamp und Ackerkamp). Auf dem Geestrücken sind die „Esch“- und „Geist“fluren nachweislich sehr altes, wahrscheinlich sogar das älteste Dauer-Ackerland, das nach den jüngst von uns beobachteten mächtigen Plaggenböden (Marienschule, Hammer Straße, Ludgeriplatz, Krumme Straße, Jüdefelder Straße

und Krummer Timpen) früher bis an bzw. in die Altstadt reichte. Auch Karten aus dem 18. Jahrhundert und der Verlauf der Gartenwege bezeugen Langstreifenfluren bis an die Stadtmauer.

Im „Dahl“ und „Haferland“, in den nordöstlichen und südöstlichen „Feldern“ und „Kämpen“ dagegen handelt es sich um altes Vöhdeland. Für das „Haferland“ ist diese Wechselnutzung noch bei der Gemeinheitsteilung bezeugt. Bei Mecklenbeck und Sentrup läßt schon die Lage zu den bezeugten Gemeinheitsvöhden auf eine gleiche Nutzung schließen. Eine nicht zu datierende private Aussonderung führte hier schon früher eine permanente Ackernutzung herbei. Das Gleiche gilt für die stadtnahe Langstreifenflur „Im Dahl“ und für die kleinen „Felder“ im Nordosten: durch die ständige Nutzung der Ackerbürger wurden wahrscheinlich schon im Mittelalter diese Flächen aus der Gemeinheit ausgesondert und als Daueracker genutzt. Umstritten ist der „Willing (= Willingheger, Wilkingheger) Esch“. Sein Grundwort täuscht altes Dauerackerland vor, tatsächlich haftet es an einem älteren Vöhdeland, dem sogenannten „Jüdefeld“. Dieses wurde, wie Stadtarchivdirektor Dr. Prinz uns mündlich mitteilte, Luidger überwiesen, im Mittelalter an Ackerbürger der Stadt verpachtet — und so nicht mehr als Wechselland, sondern als Dauerackerland genutzt, was ihm den „Esch“namen einbrachte; orientierend war hierbei der Hof Willing (Wilkinghege), der aber selbst nie dort beteiligt war.

Vorherrschend sind im Stadtkreis um 1820 breitstreifige und blockige Fluren. Erstere erscheinen mit Namen, die auf altes Ackerland hinweisen: so „Eschkamp“, „Südgeist“ oder sogar einfach „Esch“ und „Bredē“. Ihre Bildung ist noch umstritten: einige sehen in ihnen bewußte hufenartige Planfluren — wofür u. a. auch die Ortsform der „Riege“ (= Reihe) zu sprechen scheint —, andere vermuten Zusammenlegungen einstiger Langstreifen, wofür die schmalen Langparzellen auf Luftbildern sprechen sollen. Bei den Blockfluren dominiert der Name „Kamp“ in den verschiedensten Zusammensetzungen. Besondere Beachtung verdient daneben die Bezeichnung „Worth“ und „oller“ bzw. „alter Garten“. Während „alter Garten“ eine wüstgewordene Hofstätte andeutet, scheint im „Worth“ die älteste Ackerflur einer Gruppensiedlung versteckt zu sein. All diese Dinge sind zu beachten, wenn man rückschreitend die Wirtschaftslandschaft der verschiedenen Epochen rekonstruieren will und zugleich die allmähliche Ausweitung des bäuerlichen Wirtschaftsbereiches mit seiner permanenten Ackernutzung, periodischen Vöhde- und Wechselwirtschaft und seiner Wiesen- und Heide-Weidewirtschaft begreifen will.

Ein sehr sinnfälliges Kriterium sind endlich die Straßen, Wege und Stiegen (Abb. 9). Sie verbinden einerseits die Bauerschaften untereinander, andererseits führen sie von diesen als Fahr- und Gehwege zur Stadt, und zwar in erster Linie über die verschiedenen Tore zu den jeweiligen kirchlichen Mittelpunkten. Das zeigt vor allem das Wegenetz im Osten, das sich auch vom Stift St. Mauritius orientiert. — Sehr verschieden ist das Verhältnis zu dem Parzellensystem: in den Gemeinheiten dominiert eine geradlinige Führung, zumeist sind es jung festgelegte Routen. Ansonsten verlaufen sie in leichter Schwingung entlang Flurverbänden und Parzellengrenzen. Querungen deuten auf jüngere Neuanlage.

Besonders auffallend sind diese Erscheinungen an den von Süden aus dem Kirchspiel Lamberti zur Stadt durch das Aegidii-, Ludgeri- und Servatii-Tor führenden Wegen. Nachweislich jung sind hier die Weseler Straße mit dem Kappenberger Damm (Lüdinghausen) und die Hammer Straße, sowie zumindest in den geradlinigen Strecken der Albersloher Weg. Ältere Landstraßen sind die Mecklenbecker Straße mit der Westernstiege, die Wolbecker Straße und

Endlich wird das Wegenetz im Osten nicht nur von der Stadt, sondern auch vom Stiff St. Mauritius gesteuert. Auffallend geradlinige Strecken finden sich auch hier am Rande in den Gemeinden, so die Warendorfer Straße, jungangelegt für die ehemalige „Oststraße“, und der Schiffsahrts Damm, 1820 auch als Kommunalweg bezeichnet, der zu der „Schiffahrt“ an der Ems bei der Bauerschaft Gelmer führt.

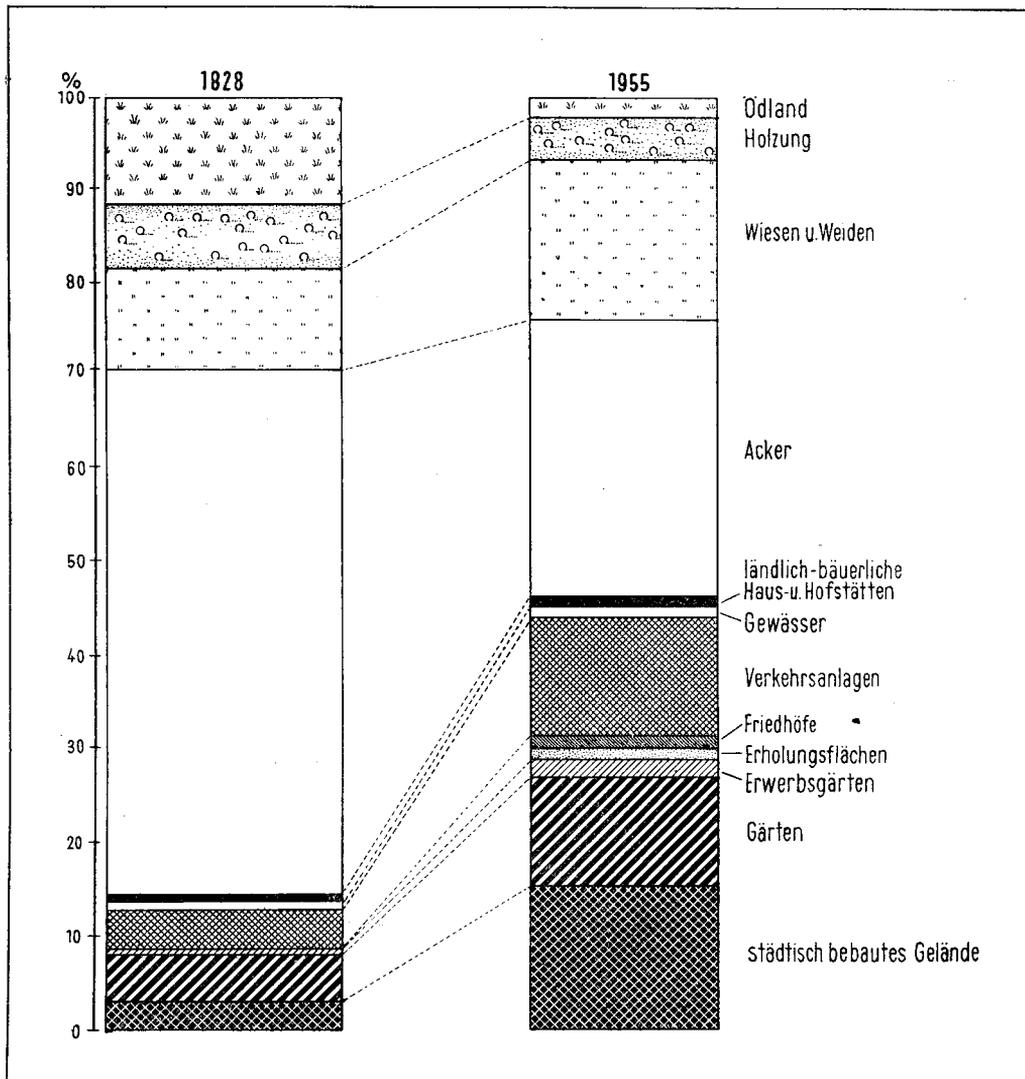


Abb. 10: Nutzung 1828 und 1955

Die Grundkarte 1952. Sie enthält die Topographie der Gegenwart und wurde vom Stadtvermessungsamt bearbeitet und 1952 als vorläufige Ausgabe veröffentlicht. Ausgesondert sind die üblichen Wirtschaftsflächen: Garten, Acker, Grasland, Heide, Laubwald, Nadelwald, Park und Wallhecke; weiter die bebauten Flächen, die Verkehrsanlagen und die Gewässer. Nicht enthalten sind die Höhenlinien, die Besitzlinien und die Bezirksgrenzen. Die Karte wurde mit all ihren Einzeichnungen in den von uns gewählten Ausschnitt übernommen. Sie war eigentlich die leitende Grundkarte, denn die Parzellarkarten von 1820 wurden darin eingepaßt. So ist es möglich, für jeden Fleck die Veränderung seit 1820 hinsichtlich Grenzen und Inhalt kartographisch genau festzustellen. Zwei der bedeutendsten Wandlungen seien durch ausgezogene Karten hier erläutert: die Nutzung mit Wirtschaftsflächen und städtischer Bebauung (Abb. 10 und 11) und die Verkehrsanlagen mit Art und Linienführung (Abb. 12).

Ganz allgemein ist der Rückgang der agrarbäuerlichen Nutzflächen zugunsten der städtisch beanspruchten. Das Ackerland besetzt heute nur 30,7 % des Stadtkreises gegenüber 56,5 % zu Anfang des vorigen Jahrhunderts; der Anteil der Wiesen und Weiden stieg jedoch von 11 % auf 17,4 %. Damit umfaßt die landwirtschaftliche Nutzfläche heute nur 48,1 % gegenüber 67,5 % um 1820. Auch der Wald hat sich von 7,4 % auf 4,3 % vermindert. Der Rückgang der

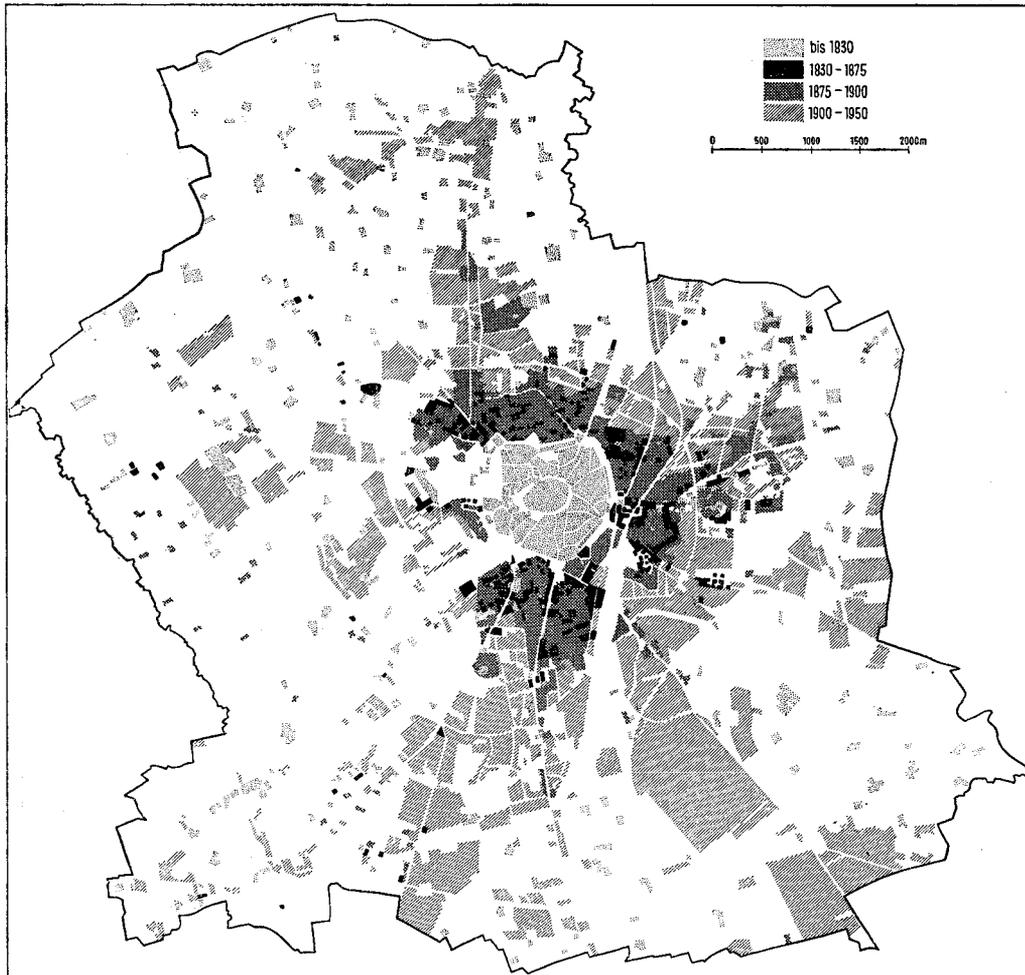


Abb. 11: Bebauung 1820-1950

Heiden von 11,2 % auf 2,2 % (Ödland und Übungsflächen) kam zumeist der Landwirtschaft zugute, die aus den Gemeinheiten Ackerland und Weiden gewann. Rechnet man noch die ländlichen Haus- und Hofräume (mit 0,5 %) und die natürlichen Gewässer (mit 0,3 %) zur land- und forstwirtschaftlichen Fläche, so sind heute noch vom Stadtkreis mindestens 55 % — bei zwar veränderten Betriebsformen — agrarbäuerliche Kulturlandschaft.

Die städtisch genutzte Fläche hat sich also in den letzten 150 Jahren um 36 %, d. h. von 9 % auf 45 % vergrößert, sie ist aber zugleich auch vielfältiger geworden. Die bebaute Fläche besetzt nun 15,2 %, 1820 nahm die Altstadt (mit Straßen und Plätzen) nur 2,8 % ein. Die Gärten, damals 4,8 % umfassend, besetzen 11,8 %, und die ebenfalls zum verstärkerten Ring gehörenden Erwerbsgärten sind von 1 % auf 2,1 % gestiegen. Neu sind die Erholungsflächen, die 1,7 % bedecken, davon Parks und Grünanlagen 1,1 %, Spiel- und Sportplätze 0,6 %. Mit

Einschluß der großen Friedhöfe (0,3 %) umfaßt die städtische Wohnfläche also knapp ein Drittel (31,1 %) des Stadtkreises. — Der Rest von knapp 14 % entfällt vor allem auf die Verkehrsanlagen: Straßen, Plätze und Eisenbahnen beanspruchen allein 12,6 % (= 849 ha), die Gewässer mit dem breiten Dortmund-Ems-Kanal 1,2 %.

Bis 1875 schritt die Bebauung vornehmlich in drei Richtungen vor: nach Norden, Osten und Süden und eroberte sich so zunächst den Gartengürtel, was auch die erste Stadterweite-

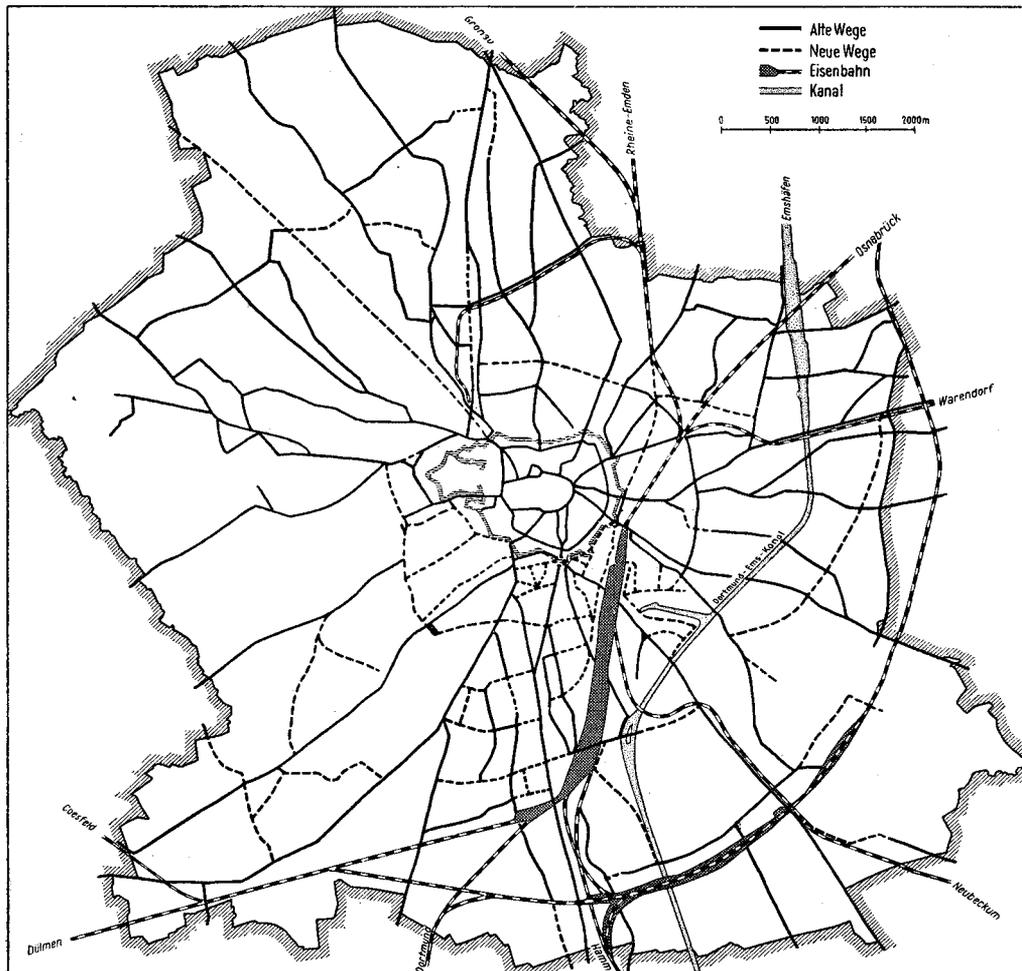


Abb. 12: Verkehrsanlagen 1955

rung lenkte (Abb. 11). Der damit gegebene Rahmen wurde bis 1900 weitgehend ausgefüllt und verdichtet. Wachstumsspitzen erscheinen an der Hammer Straße, an der Grevener Straße, an der Warendorfer Straße und am Schiffahrter Damm, während der Westen geradezu gemieden wurde. Die letzten 50 Jahre brachten einen Ausbau, der im Süden, Osten und Norden mehr oder minder stark entlang den Ausfallstraßen schon die neue Stadtkreisgrenze erreicht; im Westen entstanden erst in jüngster Zeit isolierte Baukomplexe, flankiert von zwei noch sehr bäuerlich bestimmten Sektoren beiderseits der Mecklenbecker und der Steinfurter Straße.

Diese Bevorzugung der Osthälfte zeigt sich auch im Ausbau des modernen Verkehrsnetzes, obgleich Bahndämme und Kanäle leicht Schranken setzen, jedoch Bahnhöfe und Häfen die Besiedlung anlocken und konzentrieren (Abb. 12). Trotz der um 1905 erfolgten Erweiterung nach Westen hin vollzog sich das Wachstum der Stadt ganz in der schon 1820 sichtbaren Orientie-

Verzeichnis der Besitzer 1828

Gemeinde Überwasser

Besitzer	Wohnort	Mg	□	R	□	F
1 Ahlert, Franz	Bsch. Sandrup 3	174	37	35		
2 Ahlert, Sch. Brüning, Heitmann, Wenning, Borgmann	Bsch. Sprakel	117	135	53		
3 Akolk, Heinrich	Münster		86	08		
4 Aldendorf, Joseph	Münster	1	57	30		
5 Altenroxel, Schulze	Roxel	44	54	51		
6 Althoff, Joh.-Heinr.	Bsch. Sandrup		Haus			
7 Armencomm., Magdalenen-Spit.	Münster	95	83	46		
8 Armencomm., Großes Armenh.	Münster	45	153	34		
9 Armencomm., Leprosen-Armenh.	Münster	27	156	85		
10 Arnencomm., Armenh. Zumbusch und Ueding	Münster		45	34		
11 Arm.com., Zwölfmänner-Armenh.	Münster	18	87	69		
12 Armencomm., Clemenshospital	Münster	2	89	33		
13 Arm.com., General-Armenfonds	Münster	27	70	08		
14 Armencomm., Waisenhaus	Münster	11	41	09		
15 Armen in Ludgeri	Münster	5	06	02		
16 Artillerie-Depots	Münster	2	153	65		
17 Artmann	Münster		172	70		
18 Auling, Wwe.	Münster		77	38		
19 Averbeck, Anton	Bsch. Sprakel 8	238	88	23		
20 Averbeck, Joseph	Münster	1	69	30		
21 Averbeck-Executorium	Münster		68	68		
22 Bagemann, Bernhard	Bsch. Uppenberg 96	3	29	60		
23 Bahlmann	Münster		100	60		
24 Bäumer, Everhard	Bsch. Uppenberg 18	10	98	51		
25 Bäumer, Heinr.-Johann	Bsch. Uppenberg 13	15	133	95		
26 Bäumer u. Elberding	Bsch. Sandrup 31	4	110	74		
27 Baumscheffer, Theodor	Bsch. Gievenbeck 79	6	47	45		
28 Bauerschaft Ahldrup	Kirchsp. Greven	80	145	29		
29 Bauerschaft Gievenbeck	Kirchsp. Überwasser	4	77	45		
30 Bauerschaft Sandrup	Kirchsp. Überwasser	32	127	52		
31 Bauerschaft Sprakel	Kirchsp. Überwasser	9	58	09		
32 Bauerschaft Uppenberg	Kirchsp. Überwasser	1	172	74		
33 Beckmann, Theodor	Bsch. Gievenbeck 48	5	173	74		
34 Beckmann, Wwe.	Münster		63	20		
35 Berning, Bern.-Wilhelm	Bsch. Uhlenbrock 12	18	96	21		
36 Berning, F.	Münster		66	43		
37 Berning, Franz	Bsch. Gievenbeck 43	249	64	58		
38 Berning, Melchior	Bsch. Uppenberg 54	8	177	70		
39 Bertram, Heinr.	Münster		119	21		
40 Bertling, Anton	Bsch. Gievenbeck 39	115	136	24		
41 Beumer, Joh.-Theodor	Bsch. Gievenbeck 27	7	77	40		
42 Beumer, Eberhard	Bsch. Uppenberg	17	134	30		
43 Blase, Heinr.	Münster		94	38		
44 Black, Joh.-Heinr.	Münster					
45 Böckmann, Anton	Münster		36	40		
46 Böckmann, Anton	Roxel 3		134	35		
47 Böcker, Engelbert	Münster		55	08		
48 Böcker, Wwe.	Bsch. Sandrup 29	107	36	45		
49 Bölke, Heinr.	Münster		69			
50 Boichorst, Erben	Münster	1	93	10		

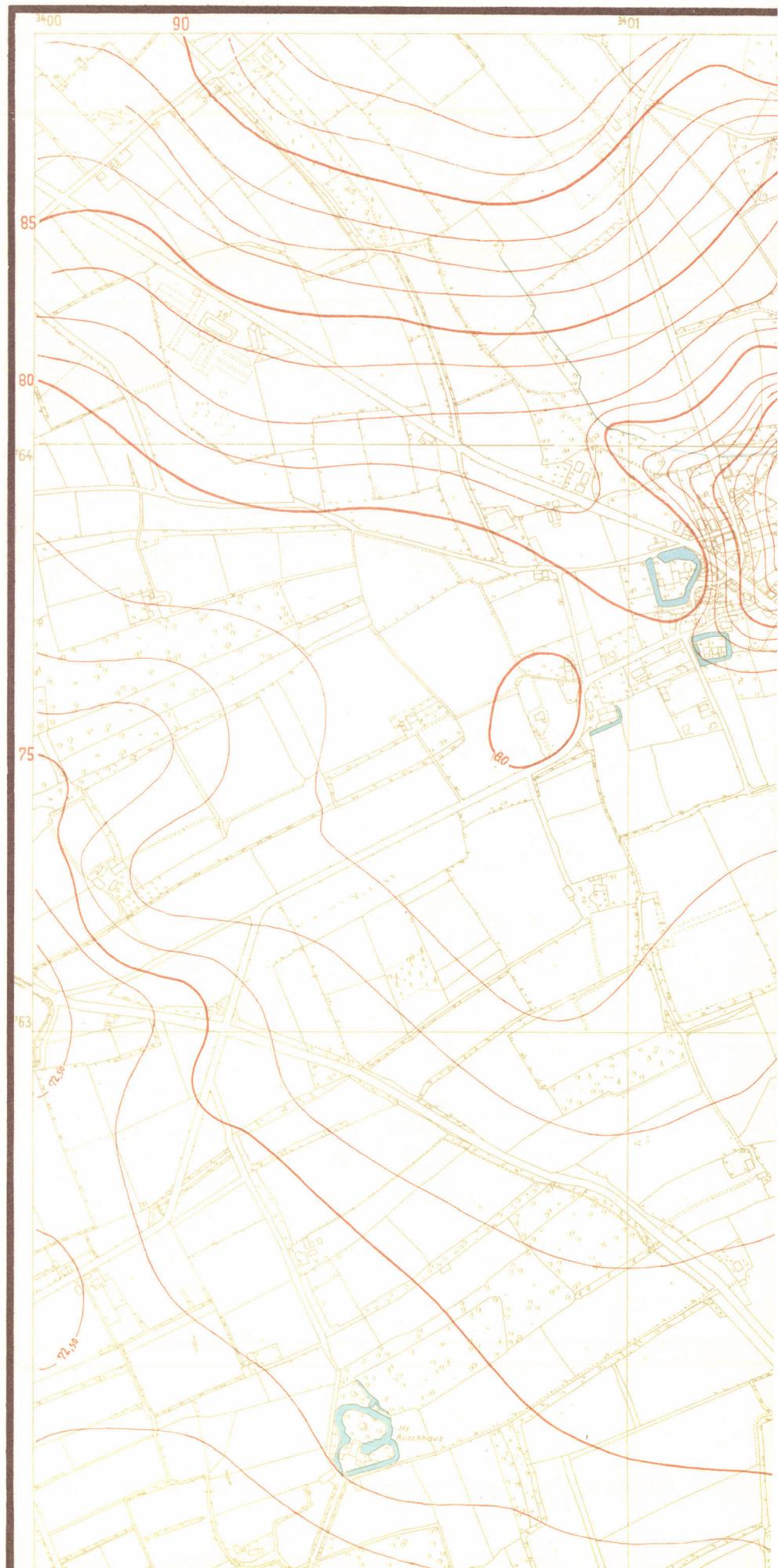
Besitzer	Wohnort	Mg	□	R	□	F
51 Boichorst, P. Stübbe	Bsch. Gievenbeck 59	28	18	91		
52 Boner, Friedr.-Arnold	Münster	3	25	39		
53 Borgmann, Wwe.	Bsch. Sandrup 4	56	27	05		
54 Braunstein, Wwe.	Münster	14	93	18		
55 Briez, Philipp	Münster		129	86		
56 Brinckmann, Bernhard	Münster		65	65		
57 Brinkmann, Hermann	Bsch. Sprakel 17	8	74	63		
58 Brinkmann, Johann-Heinr.	Bsch. Uppenberg 19	60	179	74		
59 Brinckmann, Theodor	Bsch. Uppenberg 53	30	132	34		
60 Brockhausen, Friedrich	Münster		54	40		
61 Brockhausen, Franz	Rheine		43	06		
62 Brockhausen, Franz	Münster		76	27		
63 Brockhausen, Carl	Münster		148	65		
64 Brockhausen, Eduard	Münster		65	88		
65 Brückner, Wwe.	Münster		152			
66 Brüggemann, Christian	Bsch. Uppenberg 94	1	11	66		
67 Brüggemann, Theresia-Klara	Münster		62	52		
68 Brüggemann	Münster					
69 Brüggemann, Johann	Münster		46	53		
70 Brüning, Melchior	Bsch. Sandrup 1	423	32	84		
71 Brüning, Pächter Markenbeck	Münster	36	73	59		
72 Buchhorn, Joh.	Münster		99	43		
73 Buchholz, Frau v.	Münster		111	16	98	
74 Buchholz, v., Röttgering	Bsch. Uppenberg 42	111	129	67		
75 Buchholz, v., Bernings Kotten	Bsch. Uppenberg 85	4	153	35		
76 Buchholz, v., Bussmanns Kotten	Bsch. Uppenberg 50	43	65	37		
77 Buchholz, v., Kreienbauer	Bsch. Uppenberg	16	87	04		
78 Buchholz, v., Heidkötters Kotten	Bsch. Uppenberg 52	15	70	03		
79 Buchholz, v., Heirings Kotten	Bsch. Uppenberg 75	15	129	47		
80 Buchholz, v., Krabbes Kotten	Bsch. Uppenberg	8	109	42		
81 Buchholz, v., Elbers Kotten	Bsch. Uppenberg	7	41	73		
82 Buchholz, v., M. im Stegge Kotten	Bsch. Uppenberg	4	57	95		
83 Buchholz, v., Piepermanns Kotten	Bsch. Uppenberg	12	51	69		
84 Buchholz, v., Westhues Kotten	Bsch. Uppenberg 44	72	49	45		
85 Bünning, Anton	Bsch. Altenroxel	12	105	56		
86 Bühren, Franz	Münster	18	32	65		
87 Büscher Erben, P. Weitbrock	Bsch. Uppenberg 98		71	88		
88 Bunsmann, J. H.	Münster	16	90	74		
89 Bußmann	Senruper Heide		Haus			
90 Bußmann, Heinr.	Bsch. Uppenberg 30	11	140	40		
91 Bußmann, Joh.-Everhard	Bsch. Uppenberg 72		Haus			
92 Bußmann, Wwe.	Münster		30	40		
93 Carthaus, Melchior	Münster		168	94		
94 Clavers, Bern.-Heinr.	Bsch. Uppenberg 76		Haus			
95 Contzen, Gottfried	Münster		67	62		
96 Croy, Herzog	Dülmen	56	97	52		
97 Dämmer, Theodor	Bsch. Uppenberg 8	12	145	06		
98 Dahl, Franz	Münster		43	47		
99 Dalmann, Joseph	Münster		39	4		
100 Decker, Heinr.	Bsch. Haeger	3	136	22		

101 Deiling, Anton	Bsch. Uppenberg 111	124	33			
102 Deiters, Heinr.-Joseph	Münster		108	66		
103 Deiters, Clemens-August	Münster	1	60	02		
104 Deitermann, Lütke	Bsch. Uhlenbrock 13	7	171	14		
105 Dettens Collegium	Münster	60	87	05		
106 Dickhoff, Wwe., Schulze	Bsch. Sandrup 29	404	159	56		
107 Dieckmann, Anton	Bsch. Uppenberg 58	9	116	86		
108 Dieckmann, Wilhelm	Münster		30	24		
109 Dinkels, Hermann	Bsch. Gievenbeck 74		Haus			
110 Dinkels, Hermann	Bsch. Gievenbeck 80	7	172	49		
111 Distelkamp, Friedr.	Münster		96	83		
112 Dirckmann, Anton	Bsch. Gievenbeck 41	114	20	02		
113 Döbbing, Heinr.	Münster		59	20		
114 Dom-Kirchenfonds	Münster	15	145	19		
115 Dom-Elementosyn	Münster	20	91	41		
116 Domäne, Königl., Rentei I	Münster	492	101	96		
117 Dom., Rentei I, P. Jägers	Münster		61	02		
118 Dom., P. Wefel	Bsch. Gievenbeck 65	8	175	07		
119 Dom., P. Wolters	Bsch. Uppenberg 80	5	52	58		
120 Domäne, Königl., Rentei II	Münster	30	111	12		
121 Dornseifer, jun.	Münster		42	37		
122 Dorsel, Bernard-Philipp	Bsch. Uppenberg 5	7	170	67		
123 Droste Vischering-Executorium Domkapitel u. Plettenberg-Mieting'sche Vormundschaft	Münster		57	31		

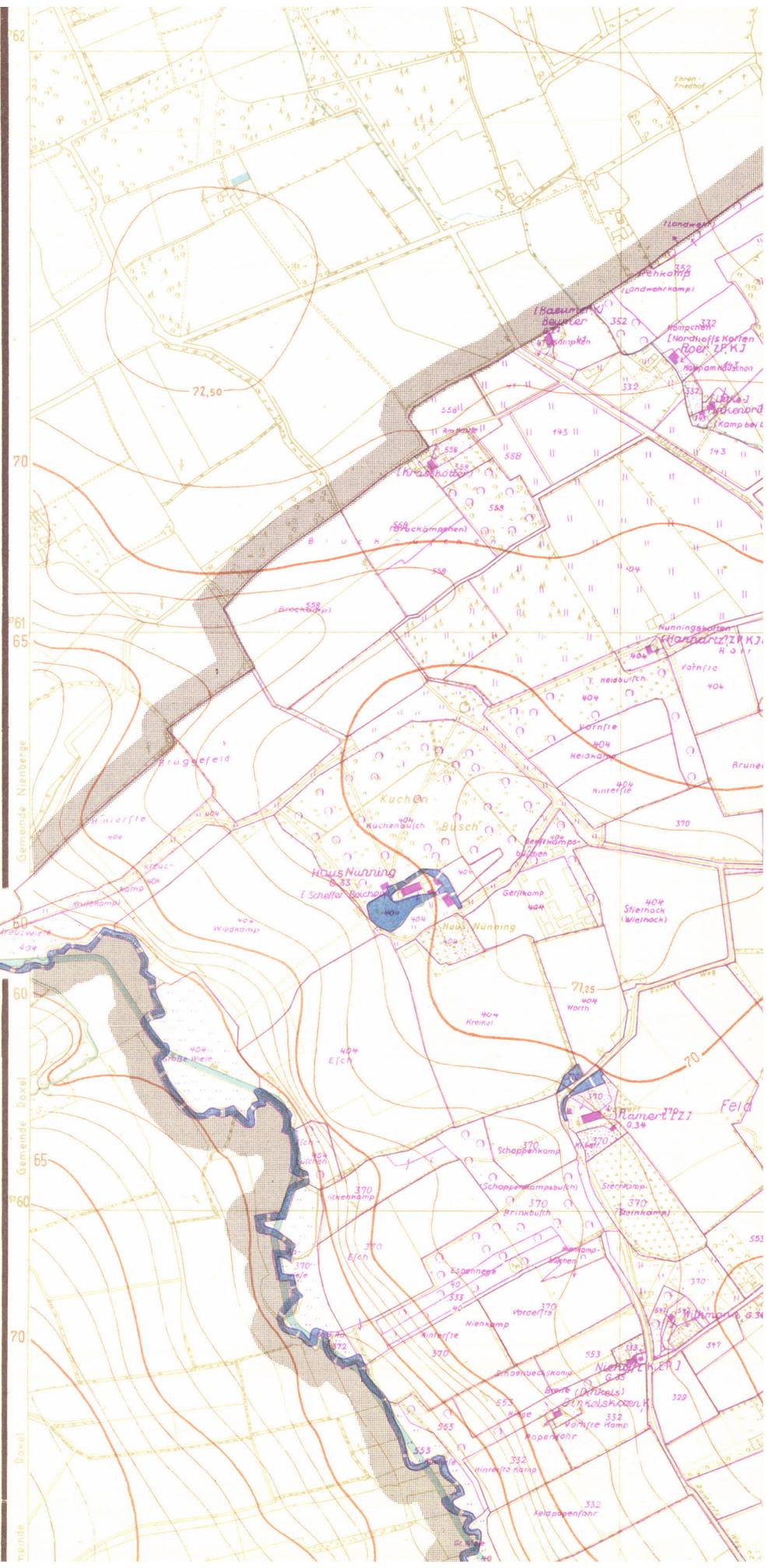
151 Fröling, Caspar	Münster	109	59			
152 Fuchs, Johann-Gottfried	Münster		65	12		
153 Fuisting, Bernard	Münster	1	08	62		
154 Galen, Graf v.	Münster	13	44	94		
155 Garrießen, Theodor	Münster		81	25		
156 Gassel, Ferdinand	Bsch. Uppenberg 21	15	105	45		
157 Gassel, F., zu Haus Bröderich	Bsch. Uppenberg 21	387	156	20		
158 Gassel, Joseph, Schulze	Bsch. Uppenberg 60	371	71	38		
159 Gassel Wwe.	Bsch. Gievenbeck 31	334	72	55		
160 Gaßinger, Bernard	Münster		88	20		
161 Gausmann, Gerhard	Bsch. Gievenbeck 1		147	80		
162 Geisberg	Münster		58	50		
163 Geiß, Wilhelm	Münster		117	67		
164 Geist, Gottfried	Münster		59	89		
165 Gemeinde Nienberge	Nienberge	3	102	64		
166 Gerbaulet	Münster	31	143	64		
167 Gerdemann	Münster		73	18		
168 Gerlemann, Wwe.	Bsch. Sprakel 9	142	117	71		
169 Goesen	Münster	80	3	66		
170 Goevert, Joh.-Bernard	Bsch. Uppenberg 47		Haus			
171 Graß, Alexander	Münster		108	58		
172 Graveloh, Bernd-Heinrich	Bsch. Gievenbeck 17	5	43	45		
173 Gräwer, P. Molkeneuer	Bsch. Uppenberg 3	13	98	80		
174 Greve, Gerhard-Joseph	Münster		128	08		
175 Greiwe, Johann-Gerhard	Bsch. Uppenberg 100	1	80	04		
176 Gröninger	Münster		1	86	60	
177 Gruwe, Franz	Münster		81	06		
178 Gruwe, Wwe.	Münster		53	88		
179 Hammers, Erben	Münster	77	148	35		
180 Hanewinkel, Heinr.	Münster	1	109	78		
181 Hanke, Anton	Münster		62	08		
182 Harbert, Wwe.	Bsch. Sandrup 10	244	32	25		
183 Harbert, Hermann	Münster		120	48		
184 Hartmann, Anton	Bsch. Uppenberg 78	72	27	89		
185 Hartmann, H.	Münster	6	175	15		
186 Hausmann, Jacob	Münster		51	53		
187 Havichorst, A.	Münster	6	46	80		
188 Havichorst, A., Wichers Kotten	Münster		61	33		
189 Hechelmann, Wilhelm	Münster	1	03	91		
190 Heeremann v., Gut Nevinghoff	Surenburg/Riesenbeck	13	118	84		
191 Heeremann v., Gut Nevinghoff	Surenburg/Riesenbeck	33	122	86		
192 Heeremann v., Gut Nevinghoff	Surenburg/Riesenbeck	249	165	45		
193 Heerde-Collegium	Münster	14	48	64		
194 Heitbrock, Franz	Münster		37	80		
195 Heitmann, Ernst	Bsch. Gelmer 38	6	62	99		
196 Heitmann, Bernard-Joseph	Bsch. Sandrup 2	75	144	11		
197 Hellweg, Wih.	Cöln		62	88		
198 Helmer, Anton	Bsch. Gievenbeck 38	77	113	20		
199 Hendrichmann, Anton	Bsch. Altenroxel	45	133	42		
200 Henrichmann, Joh.-Heinr.	Bsch. Sandrup 6	98	132	12		

201 Herbster, Christoph	Münster	54	17			
202 Herold, Ferdinand	Münster		81	89		
203 Heßing	Münster	1	163	25		
204 Hesselmann, Bernhard	Münster		30	55		
205 Hildebrand, Frau	Münster	65	19	63		

Siedlung und Landschaft



207	Hinsmann, gen. Woortkötter	Bsch. Gievenbeck 4	Haus	257	Klasmann	Münster	72	69	
208	Hoeter, F. G.	Münster	73	65	258	Kleimann, Christoph	Münster	104	65
209	Hölscher, Arnold	Münster	37	84	259	Kleinsorgen, Wwe.	Münster	109	43
210	Hölscher, Bernard	Münster	149	67	260	Kleekamp, Bernard	Münster	135	93
211	Hölken, Joh.-Bernard	Bsch. Haeger 10	26	03	261	Klostermann, Joh.-Bern.	Münster	88	48
212	Hötte, Anton	Münster	125	40	262	Klüssen, Bernard, Heinr.	Bsch. Gievenbeck 60	10	11
213	Hövel, v.	Herbeck	15	04	263	Koberg	Münster	8	77
214	Holle, Wilh.	Münster	49	02	264	Kohaus, Bernh.-Heinr.	Bsch. Uppenberg 70	4	81
215	Holling, Bern.-Heinr.	Bsch. Haeger 13	46	41	265	Kolbeck, Joh	Münster	96	96
216	Holstein	Münster	68	39	266	Konerding, Christoph	Bsch. Gievenbeck 20	43	179
217	Holters, Wwe.	Münster	29	82	267	Korte, Bernard	Münster	55	91
218	Holtshulte, Theodor	Bsch. Gievenbeck 83	16	61	268	Krawinkel, Joseph	Münster	82	12
219	Homeyer, Melchior	Bsch. Uppenberg	Haus		269	Krebs'scher Nachlaß	Münster	23	05
220	Honthumb	Münster	19	139	270	Kreer, Johann	Münster	96	37
221	Horstmann	Bsch. Gievenbeck	Haus		271	Kruse, Antoinette	Münster	80	55
222	Horstmann, Theodor	Bsch. Uhlenbrock 3	12	151	272	Kühling, Christoph	Münster	1	38
223	Hove, Joh.-Bernard	Bsch. Uppenberg 65	Haus		273	Kuhlenbauer, Wilhelmina	Münster	125	14
224	Hüger, Wilhelm	Münster	4	133	274	Kuhlmann, Alexander	Münster	146	67
225	Hüger	Münster	4	14	275	Lackmann, J. H.	Münster	159	64
226	Hülseberg, Clemens-August	Münster	47	126	276	Lagemann, Paul	Münster	38	164
227	Hülskötter, Joh.-Bernh.	Bsch. Uhlenbrock 6	9	126	277	Lagemann-Executorium	Münster	129	50
228	Hülst, v.	Münster	175	10	278	Lahm, August	Münster	69	60
229	Hümke, Christian	Bsch. Gieverbeck	9	156	279	Landgräber	Münster	1	101
230	Hümmler, Joseph	Münster	42	20	280	Lange, Franz	Münster	59	67
231	Hündländer, Melchior	Bsch. Schonebeck 32	7	54	281	Langenhorst, Melchior-Joh.	Bsch. Sandrup 9	209	61
232	Hundorff, Wilhelm	Münster	142	17	282	Laumann, Peter	Bsch. Uppenberg 103	Haus	
233	Janning, Joseph	Bsch. Uppenberg 40	185	128	283	Laus, Bernh., gen. Allebrand	Bsch. Uppenberg 10	18	70
234	Jedemann, Joh.-Theod.	Bsch. Altenroxel	1	147	284	Laxen, Große, Joh.-Heinr.	Gimble 14	78	114
235	Inckmann, Joh.-Bern.	Bsch. Gievenbeck 81	6	66	285	Laxen, Lütke, Johann	Gimble 13	2	65
236	Juden-Gemeinde	Münster	55	71	286	Leduc, Emanuel	Münster	80	39
237	Jüdefeld, Große, Joh.-Heinr.	Bsch. Uppenberg 82	13	65	287	Lembeck, Gerhard	Münster	63	05
238	Jüdefeld, Lütke, Bernh.	Bsch. Uppenberg 83	82	122	288	Leubing, Joh.-Heinr.	Bsch. Gievenbeck 19	3	130
239	Jürgens, Johann-Theodor	Bsch. Gievenbeck 7	4	60	289	Levermann, Heinr.	Münster	38	67
240	Kaas'sche Concursmasse, Sentrups Erben	Bsch. Gievenbeck 55	655	74	290	Limberg, Wwe.	Münster	36	48
241	Kahler	Münster	101	75	291	Limberg, Ferdinand	Münster	1	16
242	Kalthoff, Schulze	Ksp. Nienberge	12	64	292	Limke, Heinr.	Bsch. Gievenbeck	5	141
243	Karsch, Anton	Münster	96	77	293	Linnemann, Johann	Münster	71	38
244	Kelker, Heinr.	Bsch. Uppenberg	64	02	294	Lippmann, Bern.-Heinr.	Bsch. Uppenberg 97	5	34
245	Keller, Friedrich	Münster	23	69	295	Lohkamp	Münster	57	50
246	Keller, Theodor	Münster	21	147	296	Lohkamp, Wwe.	Münster	24	13
247	Keller, G.-Wilhelm	Münster	11	128	297	Lohkamp	Münster	51	27
248	Kellermann, Hermann	Bsch. Schonebeck 2	13	3	298	Lohmann, Große, Caspar	Bsch. Haeger 12	71	166
249	Kerklan	Münster	85	03	299	Lohmann, Anton	Bsch. Sandrup 20	31	111
250	Kersten	Münster	127	53	300	Lohm., Esmann, Schlaumann, Ontrup, Volkert, Wellermann	Bsch. Sandrup	2	151
301	Löwenwärtter	Münster	97	91	351	Peitmann, Lud. u. Mayer, A.	Münster	5	60
302	Lovenherbst, Georg	Münster	143	70	352	Pestel v.	Münster	184	134
303	Loyer, Geschwister	Münster	114	01	353	Peters, Theodor	Münster	118	86
304	Lückenhoff	Münster	49	38	354	Petri, Wwe.	Münster	75	63
305	Lutterbeck, Heinr.	Münster	158		355	Pfingsten, Josef	Bsch. Gievenbeck 47	12	48
306	Lutterbeck, Bernard	Münster	58	18	356	Piening, Anton	Münster	13	23
307	Marten, Wwe.	Münster	167	77	357	Piepenbrock, Christina	Münster	5	28
308	Mathiesen, Bernh.-Christoph	Münster	110	90	358	Piepenhorst, Bern.-Heinz	Bsch. Kemper 46	5	119
309	Mersmann, Engelbert	Bsch. Uppenberg 59	116	119	359	Piepermann, Theodor	Bsch. Uppenberg	5	8
310	Melchers, Friedrich	Münster	91	63	360	Plonies v.	Münster	139	84
311	Melchers, Wwe.	Münster	149	38	361	Plugge, Joh.-Melchior	Bsch. Sprakel 2	115	95
312	Mensing, Erben	Münster	2	46	362	Pörtken, Joh.-Heinr.	Roxel	12	105
313	Merveldt v., Graf	Münster	1	55	363	Pohlkamp, Stephan	Bsch. Sprakel 16	5	28
314	Mertens, Eigent. Raue	Bsch. Gievenbeck 66	15	109	364	Pommer, gen. Kortebreer	Bsch. Uppenberg 74	Haus	
315	Mertens, Bernhard	Münster	53	58	365	Pottmeyer	Münster	46	4
316	Meyring, Wwe.	Münster	38	94	366	Primavesi, Wwe.	Münster	13	161
317	Meyer, Peter-Anton	Münster	6	168	367	Pumpenmeyer, Joh.-Heinr.	Bsch. Uppenberg 104	165	08
318	Meyer, Wwe.	Münster	64	80	368	Quante, Anton, sen.	Münster	41	38
319	Middelwichtup	Greven/Aldrup	4	139	369	Quante, Moritz	Münster	51	
320	Middrup, Bernard	Roxel	19	42	370	Rahmert, Bernard	Bsch. Gievenbeck 34	245	68
321	Mietberg, Wilhelm	Bsch. Gievenbeck 75	Haus		371	Raters, Jodocus	Bsch. Uppenberg 21	Haus	
322	Mölbering, Christian	Münster	1	12	372	Ratert	Roxel	92	40
323	Molkenbuer, Joh.-Heinr.	Bsch. Uppenberg 3	76	20	373	Raupeter, Johannes	Münster	116	44
324	Molkenbuer, Joseph	Bsch. Uppenberg 3	20	13	374	Rehmer v., Hs. Wilkinghege	Münster	350	33
325	Mülmann, Wilhelm	Münster	1	179	375	Reiche	Münster	66	50
326	Nahmen	Münster	50	70	376	Reinking, Franz	Dünenburg/Hann.	1	03
327	Neuhaus, Joh.-Heinr.	Münster	114	76	377	Reinking, Ferdinand	Rheine	78	25
328	Neuhaus, Anton	Münster	107	82	378	Relau, Albert, Schulze	Bsch. Haeger 21	31	112
329	Niehoff, Bernard	Bsch. Gievenbeck 35	4	108	379	Revermann, Joh.-Heinr.	Münster	6	158
330	Niemann, Caspar, Anton	Bsch. Gievenbeck 35	5	141	380	Richters, Anton	Münster	6	138
331	Niesmann, Gerhard-Heinr.	Bsch. Sprakel 5	167	157	381	Richter	Bsch. Altenroxel	10	131
332	Nordhoff, Joh.-Bernh.	Bsch. Gievenbeck 37	284	150	382	Rincklake, Erben	Münster	1	32
333	Nordhoff, Schulze,	Gimble 19	4	66	383	Rißelmann	Münster	78	55
334	Oberschmidt, Theodor	Münster	23	113	384	Rißelmann	Münster	46	28
335	Oelik, Caspar	Bsch. Altenroxel 13	13	165	385	Robert, Bernard	Bsch. Sandrup 19	158	158
336	Offenberg, F. J.	Münster	58	28	386	Roesmann, Joh.-Heinr.	Bsch. Sprakel 4	231	161
337	Offenberg, Theodor, Erben	Münster	63	58	387	Röhr, Wilh.	Bsch. Uppenberg 112	133	20
338	Ohrendorff, Mathias	Münster	78	90	388	Rogge, Heinr.	Münster	5	74
339	Oing, Joh.-Heinr.	Münster	65	78	389	Rohlmann	Nienberge	69	
340	Oing, gen. Kuklenbörgen	Bsch. Gievenbeck 15	12	136	390	Rost, Lisette	Münster	105	70
341	Olfers, H. v., Col. Hugemann	Bsch. Altenroxel 6	2	123	391	Roß, Heinrich	Münster	43	24
342	Olfers, Clemens v.	Münster	13	178	392	Rottmann, Friedr.	Münster	10	59
343	Olfers, Clemens v.	Münster	3	89	393	Rottmann, Joseph	Bsch. Sandrup 34	1	23
344	Ontrup, Caspar	Bsch. Sandrup 18	132	09	394	Ruhl, Joseph	Münster	1	70
345	Overstolz	Münster	1	73	395	Rump, gen. Münnighausen	Münster	1	52
346	Overberg, Hermann	Münster	52	75	396	Sandmeyer, Wwe.	Münster	14	136
347	Palz, Theodor	Münster	71	110	397	Sandmann, Theodor	Bsch. Gievenbeck 5	75	20
348	Pastorat Kinderhaus	Kinderhaus	165	153	398	Schafsky, Carl	Bsch. Uppenberg 120	55	
349	Post. Lamberti, P. Wortkötter	Bsch. Gievenbeck 4	5	47	399	Scheda, Franz	Münster	6	142
350	Paul, Gerh.-Heinr.	Bsch. Uppenberg 110	1	10	400	Scheffer-Boichorst	Münster	10	29
401	Scheffer-Boichorst, Bernh.	Münster	54	27	451	Stieve, Hermann	Münster	1	87
402	Scheffer-Boichorst, Joseph	Münster	3	74	452	Stoffers, Bernard	Münster	6	26
403	Scheffer-Boichorst, Gebr.	Münster	28	50	453	Storp, Pastor	Kinderhaus	198	04
404	Scheffer-B., Hs. Nünning	Bsch. Gievenbeck 33	108	04	454	Storp, zu Westbrünings Col.	Münster	6	08
405	Scheffer, Maria-Antoinette	Münster	164	41	455	Storp, Wwe.	Münster	437	176
406	Schemm, Heinrich	Münster	25	24	456	Stübbe, Wilhelm	Münster	46	97
407	Schemm, Hermann	Münster	30	29	457	Studienfonds	Münster	247	106
408	Schenk, Christoph	Münster	1	60	458	Stud.f., Lohaus C., P. Ahlbrand	Bsch. Gievenbeck 51	146	110
409	Schepers	Münster	18	164	459	Stud.f., Schulze Sudhoff, Pächter Averbek	Bsch. Gievenbeck	70	129
410	Schepers, Anton	Bsch. Uppenberg	114	167	460	Stud.f., Pächter Beckmann	Bsch. Gievenbeck	25	119
411	Schlaumann, Melchior	Bsch. Sandrup 15	8	153	461	Stud.f., Schafstalls-K., P. Börding	Bsch. Gievenbeck	15	48
412	Schlaumann, Bernard	Bsch. Coerde 2	8	59	462	Stud.f., Spitals-K., P. Bösenberg	Bsch. Gievenbeck	14	91
413	Schleebürgge, Erben	Münster	59	85	463	Stud.f., Temm-K., P. Brummeler	Bsch. Haeger 11	64	114
414	Schlippmann, Joh.-Heinr.	Bsch. Coerde 16	12	139	464	Stud.f., Broylbusch-K., P. Graveloh	Bsch. Gievenbeck	142	40
415	Schmale, Heinrich	Münster	97	18	465	Stud.f., L. Lohmann, P. Hinsmann	Bsch. Gievenbeck	17	164
416	Schmedding, Wwe.	Münster	86	83	466	Stud.f., H. Laxenburg, P. Jüdefeld	Bsch. Gievenbeck	14	95
417	Schmedding, Franz	Bsch. Gievenbeck 62	Haus		467	Stud.f., Sudhof-K., P. Laerkemper			
418	Schmedding, Matthias	Münster	1	14	468	Stud.f., Rott-K., P. Ratert			
419	Schmedding, Hermann	Bsch. Uppenberg 110	1	77					



420	Schmiesner, Graf v.	Münster	36	41	38
421	Schöppner, Bernhard	Bsch. Uppenberg	2	119	15
422	Schönebeck, Freiherr v.	Münster	129	02	
423	Schopmann, Wwe.	Münster	80	81	
424	Schröder, Matthias	Münster	101	35	
425	Schulte, Wwe.	Münster	1	64	27
426	Schulte, Joseph	Münster	4	60	42
427	Schultenkötter, Wwe.	Bsch. Uhlenbrock 2	4	22	94
428	Schulz, Anton	Münster	4	150	60
429	Schümer, Heinrich	Münster	4	125	39
430	Schürmann, Geschwister	Münster	157	70	
431	Schuermann, auf Westhues C.	Bsch. Uppenberg 41	10	151	89
432	Schuster, Wilhelm	Münster	170	10	
433	Schule zu Kinderhaus	Kinderhaus	1	25	70
434	Schwarte, Christoph	Münster	120		
435	Schweling, Anna	Münster	12	44	21
436	Schwenken, Heinr.	Münster	11	58	82
437	Seeling, Wwe.	Münster	11	16	80
438	Sehaus, Heinrich	Münster	2	156	43
439	Seminarium Münster	Münster	76	113	93
440	Sprackel, Joh.-Heinr.	Bsch. Sprakel 6	479	52	31
441	Sprenger, Heinr.	Münster	49	43	
442	Sprickmann-Kerkerinck	Münster	2	114	90
443a	Stadt Münster	Münster	203	151	66
443b	Stadt Münster	Münster	6	121	17
444	Stein, Bernard	Münster	72		
445	Steinbarth	Münster	59	51	
446	Stemker	Münster	57	65	
447	Steuer-Direction, Provinziale	Münster	12	44	54
448	Steve, Johann	Münster	65	68	
449	Stevermann'sche Famil.stiftg.	Münster	1	10	55
450	Stielhoff, Johann-Bernard	Bsch. Gievenbeck 57	19	163	16

501	Vic. St. Elisabetha, P. Franz	Kinderhaus	85	63	45
502	Vicarie ad St. Lambertum	Münster	15	39	44
503	Vic. venerabil. Sacramenti	Überwasser	15	164	12
504	Vogelsang, Clemens	Münster	3	34	63
505	Vogelsang, Theod.-Herm.	Münster	115	23	
506	Vogelsang, Maria-Therese	Münster	1	5	34
507	Volker, Heinrich	Bsch. Sandrup 16	165	37	42
508	Vrede, Johann	Bsch. Coerde	20	57	45
509	Wagener, Heinr., Wwe.	Münster	19	85	11
510	Wagny, Wwe.	Münster	51	76	
511	Walraven	Münster	69	10	
512	Webers, Wwe.	Münster	9	80	55
513	Weddendorff, Wilhelm	Bsch. Uppenberg	9	139	79
514	Werland, Anton-Hermann	Bsch. Sandrup 23	25	136	72
515	Weidner, Anton	Münster	106	34	
516	Weingärtner, Bern.	Münster	48	26	
517	Wellermann, Joh.-Heinr.	Bsch. Sandrup 14	152	14	03
518	Welter, Franz	Münster	-76	84	
519	Wenning, Anton	Münster	185	157	
520	Wenning, Jos.-Heinrich	Bsch. Sandrup 3	15	80	51
521	Wermeling, Andreas	Bsch. Uppenberg 11	2	21	75
522	Wermelt, Joh.-Bernard	Bsch. Altenroxel	Münster	119	15
523	Wersky, Michael	Münster	4	33	40
524	Wesbrock, Caspar	Bsch. Uppenberg 104	8	139	12
525	Wessels, Bernard	Bsch. Uppenberg 89	Münster	109	93
526	Westarp	Münster	142	08	
527	Westerholt, Reichsgraf	Westerholt	Haus		
528	Westhues, Bern.-Herm.	Bsch. Gievenbeck	Haus		
529	Westbrock, gen. Berkmeier	Bsch. Uppenberg 7	Meschede	52	95
530	Westhausen	Bsch. Uppenberg	129	57	
531	Wewers, Johann-Bernard	Bsch. Gievenbeck 72	4	02	31
532	Weyhe, Ernst	Münster	50		
533	Wichmann	Münster	77	08	
534	Wiechers, Johann	Münster	5	68	95
535	Wiechtrup, Große	Greven/Aldrup	6	117	90
536	Wiechtrup, Lütke	Greven/Aldrup	21	29	74
537	Wiedemann, Florenz	Münster	11	90	06
538	Wiedemann, Florenz	Münster	4	75	
539	Wieggers, Geschwister	Münster	55	65	
540	Wielers, Heinrich	Münster	54	82	
541	Wiemann, Wilh.	Münster	49	136	71
542	Wietkötter, Bernh.-Heinr.	Bsch. Sprakel 11	Münster	52	01
543	Wieck, August	Münster	Haus		
544	Wietkamp, gen. Lichtefeld	Bsch. Uppenberg 71	117	03	38
545	Wilckmann, Bern.-Heinr.	Bsch. Sprakel 3	263	17	57
546	Wilhelmer, Joh.-Georg	Bsch. Sprakel 7	4	146	50
547	Wilckmann, Joh.-Heinr.	Bsch. Gievenbeck 36	1	06	87
548	Winkelmann, Christine	Münster	16	30	55
549	Winkelsett, Bernard	Münster	1	9	83
550	Winkelsett, Joh.-Theod.	Münster			

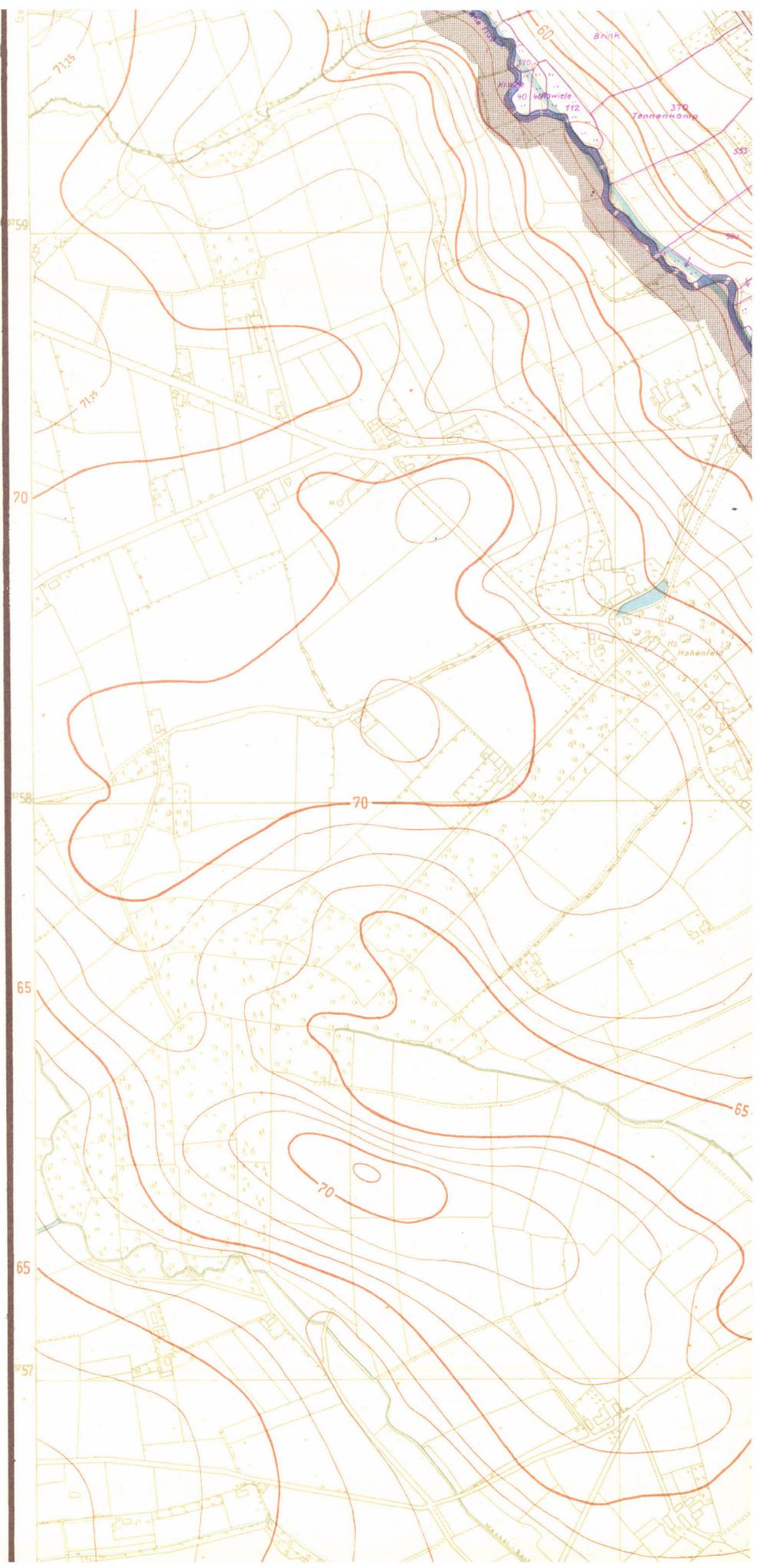
Gemeinde Lamberti

Besitzer	Wohnort	Mg	□	R	□	F
1	Achtermann	Münster	158	22		
2	Agidii, Eleemosynenfonds	Münster	25	24		
3	Artker, Joseph	Bsch. Mecklenbeck 22	8	51	90	
4	Ahlers, Engelbert	Münster	120	64		
5	Ahlmann, Wwe.	Münster	87	02		
6	Alard, Bernard-Joseph	Bsch. Geist 1	1	131	1	
7	Aldendorf, Heinrich	Münster	42	80		
8	Aldendorf, Joseph	Münster	44	93		
9	Allenkamp, Gerhard	Münster	57	50		
10	Althaus, Christoph-Anton	Münster	86	82		
11	Althoff, Schulte	Angelmodde	33	137		
12	Althoff, Anton	Bsch. Geist 35	13	55	59	
13	Arm.com., Clemenshosp.	Münster	22	52	04	
14	Arm.com., Magdalenen-Sp.	Münster	156	93		
15	Arm.com., Großes Armenh.	Münster	172	58		
16	Arm.com., Stifft. Jungebloth	Münster	50	83		
17	Arm.com., Stifft. Schultenkamp	Münster	59	32		
18	Arm.-Stifft. Frie-Vendt	Münster	41	51		
19	Arm.-Stifft. Frie-V., P. Brielen	Münster	60	69		
19	Artmann, Ludw.	Münster	88	38		
20	Aschoff, Theodor	Bsch. Mecklenbeck 20	30	109	45	
21	Aulike, Johann	Münster	45	51		
22		Münster	22	01		

469a	Stud.f., Soetenkomps K.	Pächter Schafmann	16	112	45
469b	Stud.f., Schafmann, J.-H.	Haus	13	108	77
470	Stud.f., Beckmanns Pahlk.	Bsch. Gievenbeck	95	135	74
471	Stud.f., Col. Kockelburg		7	20	37
472	Stupe, Wilhelm	Bsch. Sandrup 32	12	65	84
473	Sudtejt, Joseph	Bsch. Uppenberg 4	52	50	
474	Suer, Franz	Münster	Haus		
475	Sundermann, gen. Westarp	Bsch. Uppenberg 73	163	12	
476	Tannebeck, Johann	Münster	53	01	
477	Terlinde, Conrad	Münster	8	116	50
478	Termersch, Joseph	Münster	Haus		
479	Terne, Joseph	Bsch. Uppenberg 87	23	57	52
480	Terstraten, gen. Finkenbrink	Bsch. Gievenbeck 48	Münster	66	25
481	Theißing	Münster	1	69	61
482	Theißing, Bernh.	Bsch. Uppenberg 90	3	70	86
483	Thering, Theodor	Kirchsp. Überwasser	134	45	
484	Thier, Joh.-Heinr.	Bsch. Uppenberg 92	1	77	71
485	Timmermann, Joh.-Theod.	Münster	5	90	02
486	v. d. Tinnen-Executorium	Münster	5	50	85
487	Tölle, Hermann	Münster	1	141	15
488	Tourtual, Florenz	Münster	39	13	
489	Tuchmann	Münster	53	13	
490	Uedink, Herm.	Münster	73	39	
491	Uedink, Theodor	Münster	40	61	
492	Uhlenbrock, Anton	Kirchspiel Nienberge	45	38	29
493	Uhlenbrock, Wwe.	Bsch. Uppenberg	5	161	39
494	Untiedt, Melchior	Bsch. Uppenberg 1	2	04	87
495	Valtmann, Georg-Ferdinand	Bsch. Uppenberg	7	129	75
496	Venne, Theodor	Münster	6	114	69
497	Verloh, Anton	Münster	57	50	
498	Verloh, Geschwister	Bsch. Gievenbeck 70	4	11	75
499	Vette, Joh.-Bernh.	Münster	59	90	
500	Vicarie St. Gertrudis u. Elisabetha in Lamberti	Münster			

551	Wißing, Bernard	Bsch. Uppenberg 81	7	152	06
552	Witting, Franz-Joseph	Münster	81	01	
553	Wolbert, Joh.-Heinr.	Bsch. Gievenbeck 40	162	51	89
554	Wolters, Joh.-Heinr.	Bsch. Uppenberg 80	38	92	66
555	Worpsenberg	Münster	137	25	
556	Wortmann, Joh.-Heinr.	Münster	16	147	62
557	Wortmann, Wilhelm	Bsch. Gievenbeck 22	15	133	50
558	Wrede, Freiherr v.	Münster	53	151	45
559	Zumloh, Bürgermstr.	Münster	2	134	73
560	Zurmühlen, Moneilers Col.	Münster	56	130	76
561	Zurmühlen, P. Ding	Münster	27	93	20
562	Zurmühlen, Schwartenkotten	Münster	23	141	16
563	Zurmühlen, P. Oberhage	Münster	13	48	07
564	Zurmühlen, P. Niemann	Münster	11	118	08
565	Zurmühlen, Franz-Arnold	Münster	7	102	75
566	Zurmühlen, Franz v.	Münster	9	88	56
567	Zurmühlen, Joseph v.	Münster	27	96	
568	Zurmühlen, v., P. Heimann	Münster	5	151	65
569	Zurmühlen, Wilh. v.	Berlin	50	83	

Besitzer	Wohnort	Mg	□	R	□	F
51	Bersward u. Rissing zu Haus Sentmaring	Bsch. Geist 16	202	10	26	
52	Bitter, Bernh.	Münster	60	75		
53	Bitter, Adolf	Münster	75	24		
54	Bleckmann, Bernard	Bsch. Geist	1	102	34	
55	Bockelmann, Joh.-Bernard	Angelmodde 30	12	68	25	
56	Böcker, Johann	Münster	34	170	53	
57	Böckmann, Anton	Bsch. Mecklenbeck 8	164	67	81	
58	Bödding, Christian	Münster	3	115	9	
59	Böselager, v., P. Hölischer	Münster	5	102	50	
60	Bonenkamp	Münster	72	75		
61	Bothe, Erben	Münster	124	85		
62	Bracht, Anton	Bsch. Delstrup	118	24		
63	Brirup	Kirchsp. Albachten	6	98		
64	Brockhausen, P. Helmer	Münster	43	36		
65	Brockötter, Heinrich	Bsch. Mecklenbeck 26	Haus			
66	Brockmann, Franz	Bsch. Mecklenbeck	1	145	28	
67	Brockmann, Johann	Münster	38	12		
68	Broschard, Franz	Münster	121			
69	Broschard, Erben	Münster	45	36		
70	Brotzmann, Franz-Heinr.	Münster	68	37		
71	Brückner, Wwe.	Münster	27	97		
72	Brünnemann, Friedrich	Münster	141	34		

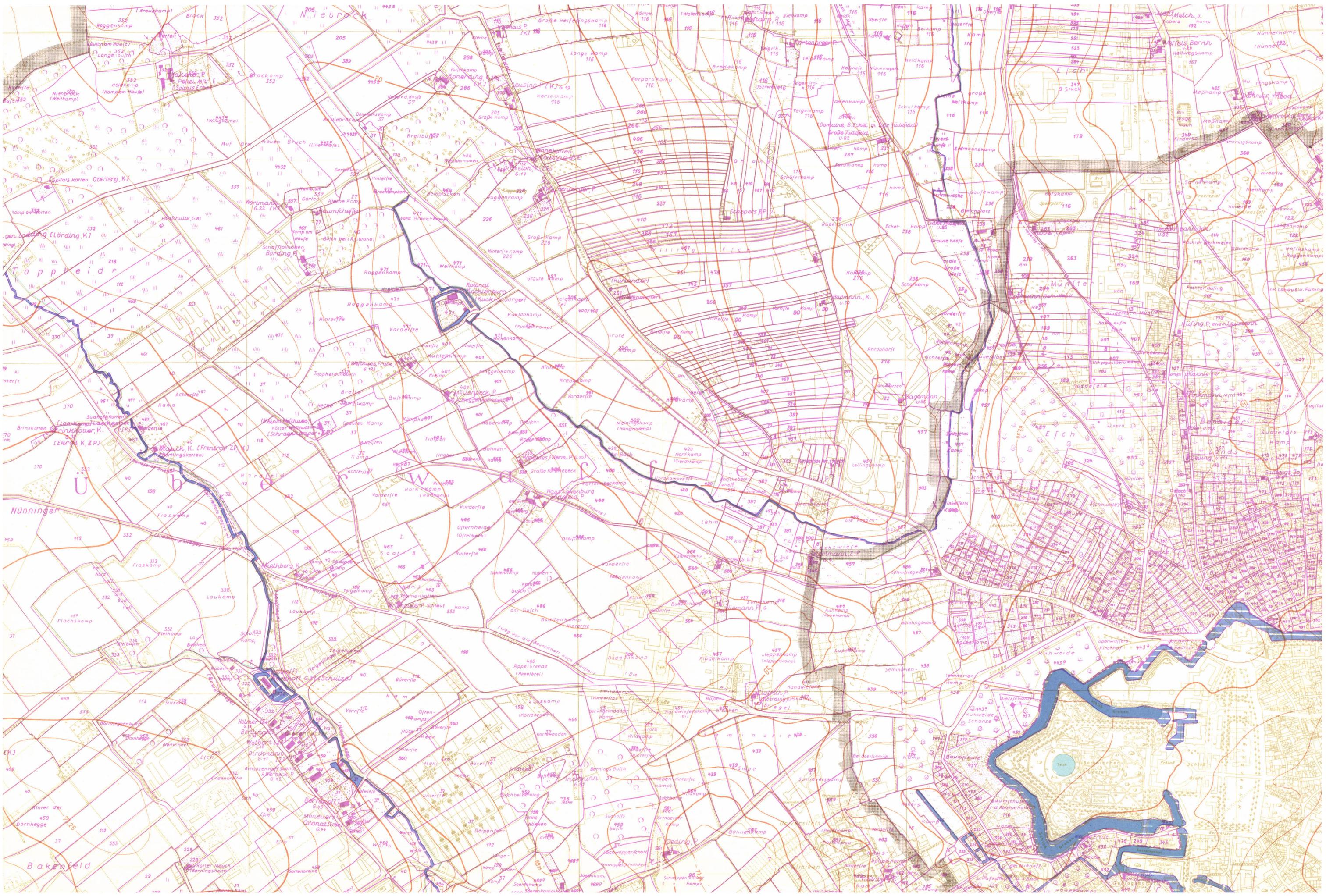


23	Aulike	Münster	88	80	73	Brüggemann, Joh.-Franz	Bsch. Mecklenbeck 7	154	134	91	
24	Averbeck, Joseph	Münster	4	151	34	Brüning	Münster	5	92	09	
25	Averbeck, Hermann	Bsch. Geist 57	3	38	15	Bruns	Münster	106	37		
26	Averbeck, Adolph	Bsch. Geist	4	116	05	Budde, Wwe.	Münster	3	169	74	
27	Averkamp, Franz	Bsch. Delstrup 14	175	98	60	Buermann, Joh.-Heinr.	Hiltrup/Dorfsch. 36		83	45	
28	Baader, Engelbert	Münster		35	83	Busch, A., Minorennen	Münster		69	94	
29	Bader, Franz	Münster		64	19	Bußmann, Bernd-Heinr.	Bsch. Geist 67		112	32	
30	Bäumer	Rinkerode	1	4	96	Bußmann, Bernd-Heinrich	Bsch. Geist 31	201	104	98	
31	Baltzer	Münster		32	27	Bußmann u. Frerichmann	Bsch. Geist 31 u. 29		45	36	
32	Bartz	Münster		93	85	Bußon, Paul	Münster	1	2	70	
33	Bsch. Geist	Kirchspiel Lamberti		18	54	Callenberg	Münster	4	1	50	
34	Bsch. Mecklenbeck	Mecklenbeck	12	74	42	Caplanei St. Lamberti	Münster		93	29	
35	Beck, von der	Münster	24	178	24	Caplanei St. Ludgeri	Münster		39	98	
36	Beckel, Conrad	Münster		75	92	Chaussee-Baufond	Münster		128	35	
37	Beerbaum, Wwe.	Münster	1	92	96	Coermann, Louise	Münster		146	46	
38	Beermann, Joh.-Heinr.	Bsch. Geist	1	88	79	Collegium Heerde	Münster	1	174	80	
39	Beuink, Joseph	Münster	1	49	50	Coppenrath, Joseph	Münster		152	03	
40	Bennemann, Joh.-Melchior	Bsch. Mecklenbeck 5	164	09	41	Corde, Elise	Münster		74	08	
41	Berges, Bernard	Bsch. Delstrup 3	12	08	41	Cruse, Balthasar	Münster		117	13	
42	Berlage, Wwe.	Münster		56	87	Dacke	Münster		97	20	
43	Berkemeyer, Wwe. Ringkamp	Sassenberg		41	71	Dahlmann, Godfried	Münster	1	195	75	
44	Besmann, Franz	Münster		67	20	Dahlmann, Everhard	Bsch. Delstrup 21	14	154	37	
45	Beverfoerde, Freiherr v.	Münster	7	37	35	Dankelmann, Jos.	Münster		151	16	
46	Bienengrüber	Münster		87	47	Dechaney ad St. Ludgerum	Münster		119	30	
47	Bischof, Heinrich	Bsch. Mecklenbeck 2	25	105	58	Deckhorn, Peter	Münster		42	41	
48	Bischoff, Wwe.	Münster		89	26	Deckwitz, Friedrich	Münster		39	69	
49	Bispink, Franz	Münster	1	137	21	Delius	Münster	124	169	8	
50	Bersward, von u. Rissing, von	Bsch. Geist	136	143	38	Dellwig, Ernst v.	Münster	1	145	25	
101	Dernebocholt, Schulte	Albersloh	19	119		151	Erdhütter, Wwe.	Münster		54	66
102	Detten, v.	Münster		133	84	152	Erdhütter, Heinr.	Bsch. Geist 44	4	134	30
103	Dieckhoff, Wwe.	Münster		42	21	153	Eskötter, Jos.-Heinr.	Bsch. Geist	1	59	33
104	Dieckhoff, Franz	Münster		45	03	154	Essing, Wwe.	Münster		163	25
105	Dieckmann, Friedrich	Bsch. Geist		50	50	155	Eßmann	Amelsbüren		123	05
106	Diericke	Münster		91	58	156	Ester, Wwe.	Münster	1	57	57
107	Doemer-Executorium	Münster		92	78	157	Esthers, Joh.-Heinr.	Münster		89	96
108	Drees, Gerhard-Heinr.	Kirchspiel Hiltrup 9	4	55	90	158	Evens, Bernard	Münster	44	139	50
109	Driver, Wwe.	Münster		140	27	159	Evers	Münster		149	3
110	Droste v., Erbdroste zu Visch. Besitzer Gut Lütkenbeck	Darfeld/Coesfeld	687	90	38	160	Fabian	Münster		81	96
111	Droste v., Baumeisters K.	Bsch. Delstrup 17	20	82	64	161	Fahle	Münster		103	59
112	Droste v., Baum./Kleymann	Bsch. Delstrup 17		Haus		162	Falger, Minorennen	Münster	2	172	45
113	Droste v., Bertels Kotten	Bsch. Delstrup	53	84	3	163	Fehr	Münster		48	23
114	Droste v., Fertmanns Col.	Bsch. Geist	183	124	5	164	Finkenbrink	Münster		110	14
115	Droste v., Gremmens Kotten	Bsch. Delstrup	37	35	27	165	Forkenbeck, von	Münster	16	75	86
116	Droste v., Heumanns Col.	Bsch. Delstrup	126	32	83	166	Forst, Carl von der	Münster		130	64
117	Droste v., Holtkamps Kotten	Bsch. Delstrup	15	172	20	167	Forstmann, Wwe.	Münster		71	81
118	Droste v., Kleimanns Col.	Bsch. Delstrup 20	124	69	60	168	Frerichmann, Bernh.-Anton	Bsch. Geist 29	158	129	3
119	Droste v., Kleimanns Kotten	Bsch. Delstrup	24	78	39	169	Fröhling, Bernard	Münster		177	60
120	Droste v., Konermanns Kotten	Bsch. Delstrup				170	Frye, A.	Münster		128	06
121	Droste v., Krawinkels Kotten	Münster	30	123	63	171	Funcke, Joseph	Münster		62	73
122	Droste v., Lamerdings Kotten	Bsch. Werse	4	49	50	172	Funke, Peter-Anton	Münster		121	
123	Droste v., Nünnings Colonat	Bsch. Delstrup 24	161	178	67	173	Galen, Graf von	Münster	70	138	18
124	Droste v., Niemöllers Kotten	Bsch. Delstrup	79	68	5	174	Galen-Execut. in Fam. Olfers	Münster		65	08
125	Droste v., Pennekamps Kotten	Bsch. Delstrup	2	28	37	175	Garrison	Münster		34	15
126	Droste v., Renzels Kotten	Bsch. Delstrup	39	103	61	176	Gassel, Wwe.	Bsch. Gievenbeck 45	22	137	32
127	Droste v., Schnieders Kotten	Bsch. Delstrup	24	54	50	177	Gausepahl, Anton	Münster	1	7	75
128	Droste v., Schapmanns Kotten	Bsch. Delstrup	122	110	40	178	Gemeinde Lamberti	Münster	12	101	
129	Droste v., Stöbelers Kotten	Bsch. Delstrup 4	13	68	47	179	Gertz, Mathias	Münster	1	57	36
130	Droste v., Thuers Kotten	Bsch. Delstrup	55	5	89	180	Giesbert, Bernard-Heinr.	Bsch. Geist 32	217	88	39
131	Droste v., Tellings Kotten	Bsch. Delstrup 5	78	107		181	Giesbert u. Bussmann	Bsch. Geist 32	7	22	30
132	Droste v., Pächter Tombrink	Bsch. Delstrup	31	2	65	182	Giese, Franz	Münster	1	92	43
133	Droste v., Trenkphols Kotten	Bsch. Geist	36	28	79	183	Giese	Münster		63	06
134	Droste Vischering u. Cons.	Münster	40	87		184	Göcke, Bernh.	Dahl 58	12	98	52
135	Droste, gen. Kerkerink	Stapel	4	58	34	185	Göbling, Wilhelm	Bsch. Delstrup 1		107	36
136	Droste Hülsh., v., geb. Engelen u. deren Bruder Ignatz	Münster	24	163	26	186	Graes, Anton	Münster	2	43	21
137	Droste v.	Münster		149	45	187	Grautegein, Joseph	Münster		44	87
138	Druffel v.	Münster		122	38	188	Greibe, Johann-Bernard	Bsch. Mecklenbeck 11	73	63	38
139	Duddey, Anton	Bsch. Mecklenbeck 16	20	96	14	189	Grotmeyer, Albert	Münster	21	15	04
140	Duesberg, Hofkammerrat	Münster	459	176	17	190	Grotmeyer, Joh.-Bernard	Münster		122	32
141	Duesberg u. Althoff	Münster	286	72	20	191	Güntker	Münster		60	05
142	Duesberg, Berkotten	Münster	24	174	85	192	Hackenesch	Münster		77	36
143	Duesberg, H. Geist, P. Burgard	Bsch. Delstrup	22	15	19	193	Hackenholz	Münster		71	13
144	Duesberg, Gerpelkotten	Bsch. Delstrup	10	29	90	194	Haesch, Hermann	Bsch. Geist 39	4	143	70
145	Duesberg, Holtenkotten	Bsch. Delstrup	180	67	38	195	Hagemann, Hermann	Münster		34	62
146	Edeler, Wilhelm-Heinr.	Bsch. Mecklenbeck 35		Haus		196	Hammers, Johann-Herm.	Münster		91	65
147	Edelgrimm, Joseph	Münster	19	18	44	197	Hammer	Münster	9	12	58
148	Ellerbrock, Franz	Münster		78	52	198	Hannasch, Wwe.	Münster	11	60	70
149	Endersen, Jacob	Münster		85	20	199	Hardemeyer, Maria-Anna	Münster		49	13
150	Engelkamp, Paul	Münster	2	39	88	200	Hartmann, Friedr.	Münster		71	70
201	Hassenkamp, Werner	Münster	14	69	91	213	Henkhaus, Joseph	Münster		107	21
202	Hassenkamp, Joh.-Anton	Bsch. Mecklenbeck	9	8	26	214	Herding v., Pächter Moll	Münster	2	55	
203	Hassenkamp, Florenz	Münster		71	38	215	Herding, Freiherr v.	Stapel		97	89
204	Hatzfeld, Franz v.	Münster		47	58	216	Hersemann	Münster		41	46
205	Haverkämper, Wwe.	Bsch. Geist	16	27	90	217	Heß, Conrad	Münster		107	21
206	Hegemann	Rinkerode	3	35	40	218	Hesselmann, Joh.-Melchior	Bsch. Mecklenbeck 13	154	36	21
207	Hegemann, Bernard-Heinr.	Bsch. Geist 22	63	85	39	219	Hildebrand, Franz	Münster	11	24	06
208	Hegemann, Wilhelm	Münster	5	97	85	220	Högemann, Mauritz	Bsch. Geist	2	122	71
209	Heidebrink, Wwe.	Münster	1	21	89	221	Hölscher ad St. Clementinum	Münster		62	64
210	Heitalbers, Georg-Anton	Hiltrup, Bsch. 20		112	15	222	Hölscher, Joh.-Heinr.	Bsch. Mecklenbeck	6	173	50
211	Heitmann, Christophorus	Bsch. Geist 24	149	72	91	223	Höller, Franz	Bsch. Geist 65	8	168	10
212	Helweg, Andreas	Münster		131	77	224	Hövel v., P. Harz	Ruhr	17	08	74



Zusammengestellt und herausgegeben von der
Geographischen Kommission für Westfalen

Leitung: Prof. Dr. W. Müller-Wille, Münster



Niederbach

Toppede

Nünninger

Bakenfeld

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

352

205

389

268

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

286

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

116

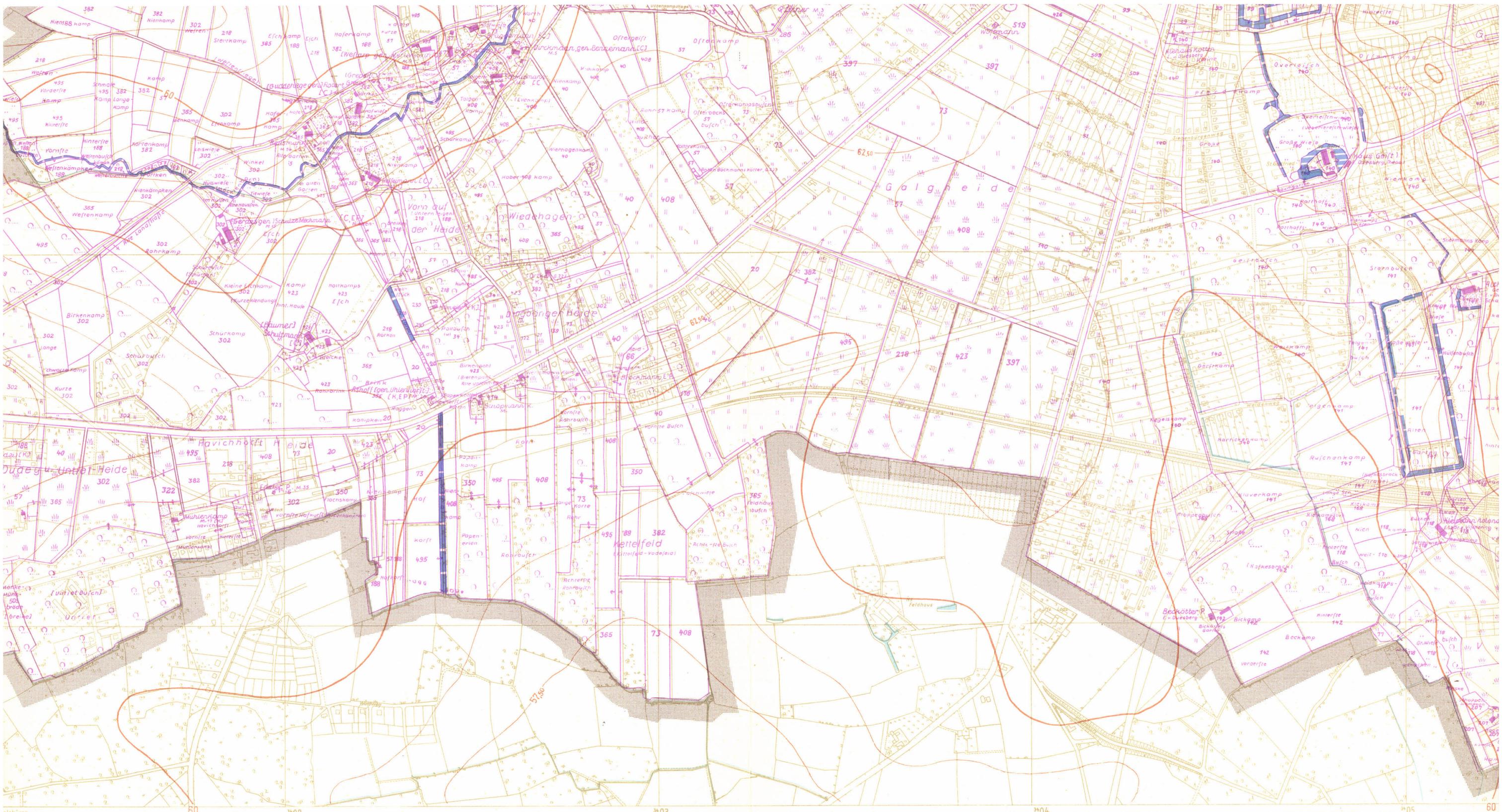
116

116

116

116

116



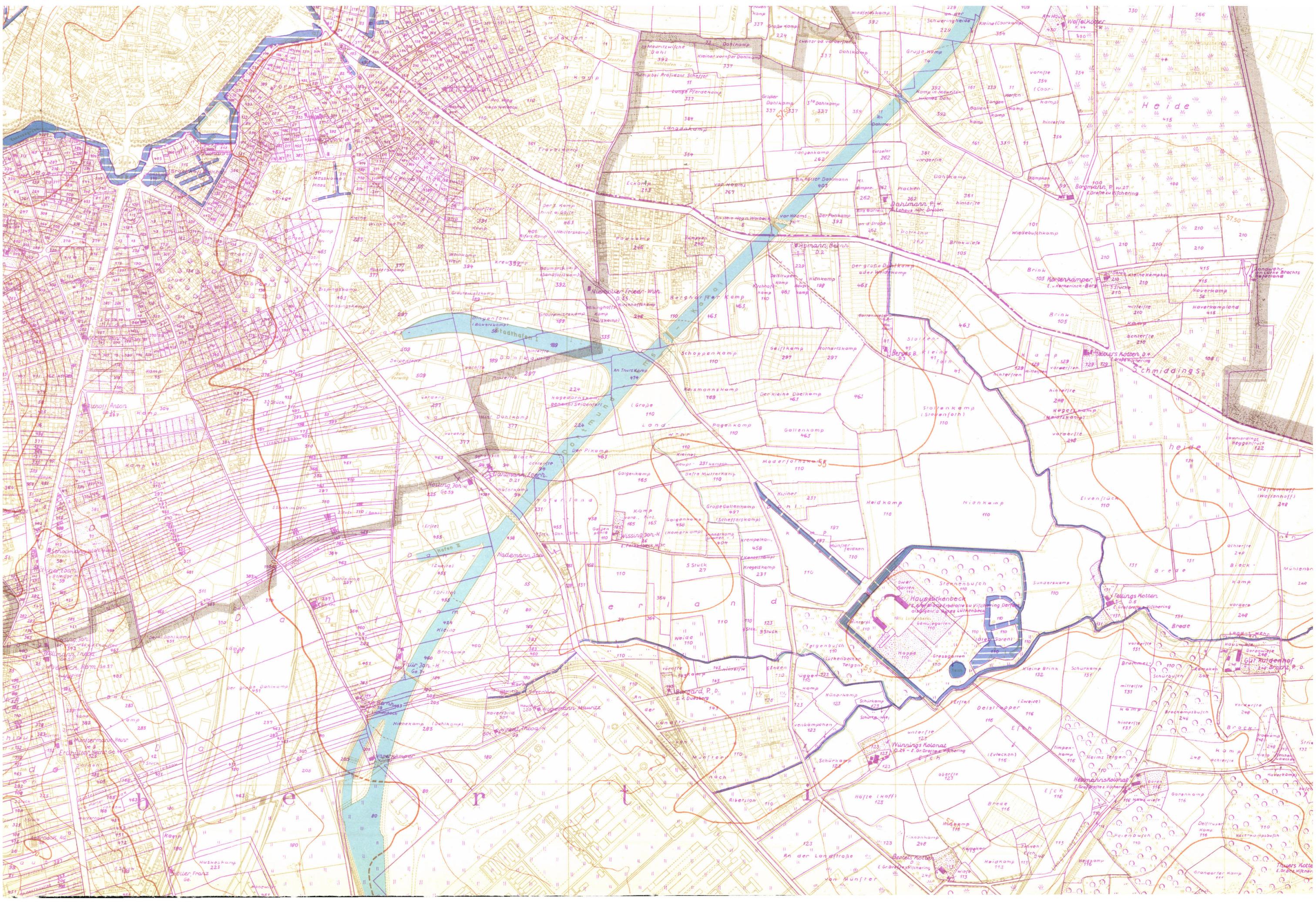
Zustand 1952 (nach Unterlagen des Stadtvermessungsamtes)

- | | | | | |
|---|--|--|---|---|
|  Stadtkreisgrenze | Wirtschaftsflächen | | | |
|  Gemeindegrenze |  Garten |  Grasland |  Laubwald |  Wallhecke |
|  Flurstücksgrenze |  Acker |  Heide |  Nadelwald |  Park |

- Höhenlinien in m über NN
-  55
 -  53,75
 -  52,50
 -  51,25
 -  50

-      } Gewässer





Heide

Heide

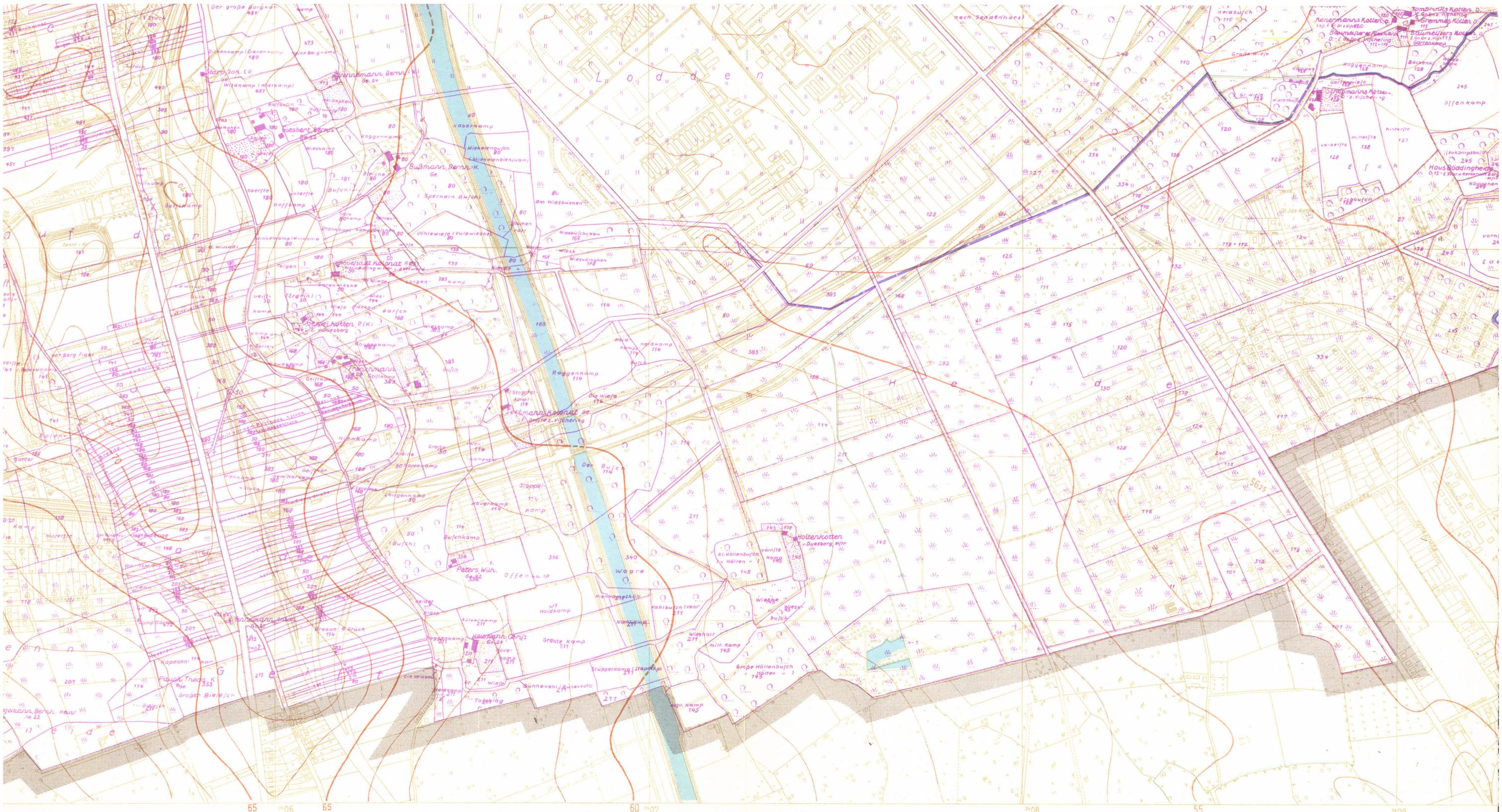
Heide

Hausstückenbeck

Hofen I

Hofen II

Heide



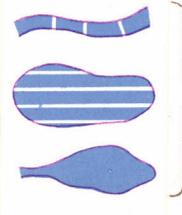
65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75

Zustand 1828 (nach Pape, Heinz: Der Stadtkreis Münster um 1828, auf Grund des Urkatasters. Diss. Münster 1954)

0 400 600 800 1000 m

Maßstab 1:10000

Ausgabe 1955



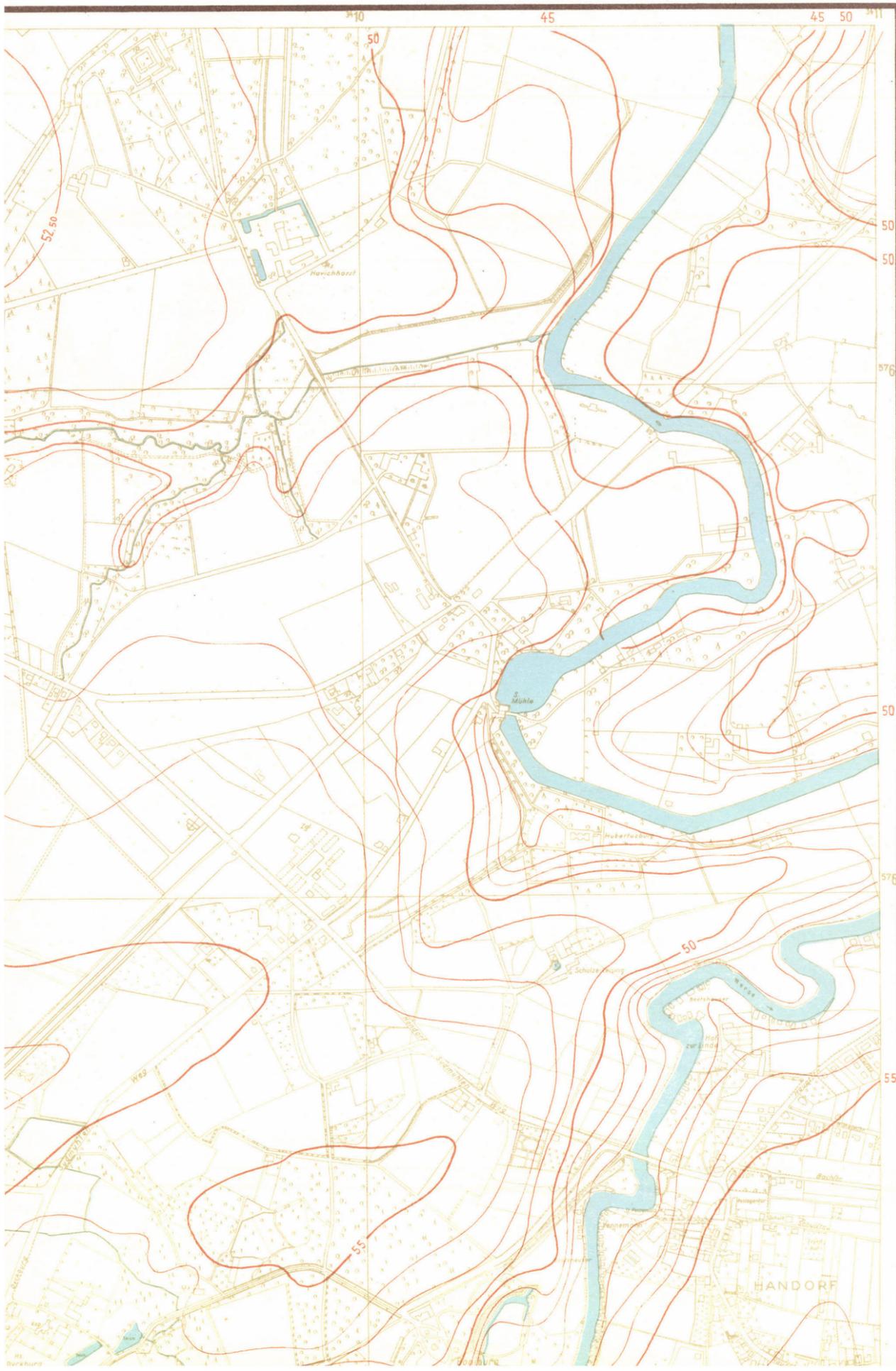
Gemeindegrenze
 Flurstücksgrenze
 112
 Besitzer-Nr. im Güter-Verzeichnis (s. Randleiste)

Garten
 Acker
 Gemüsefeld
 Wiese
 Weide
 Heide
 Heide/Weide
 Heide/Holz
 Wald

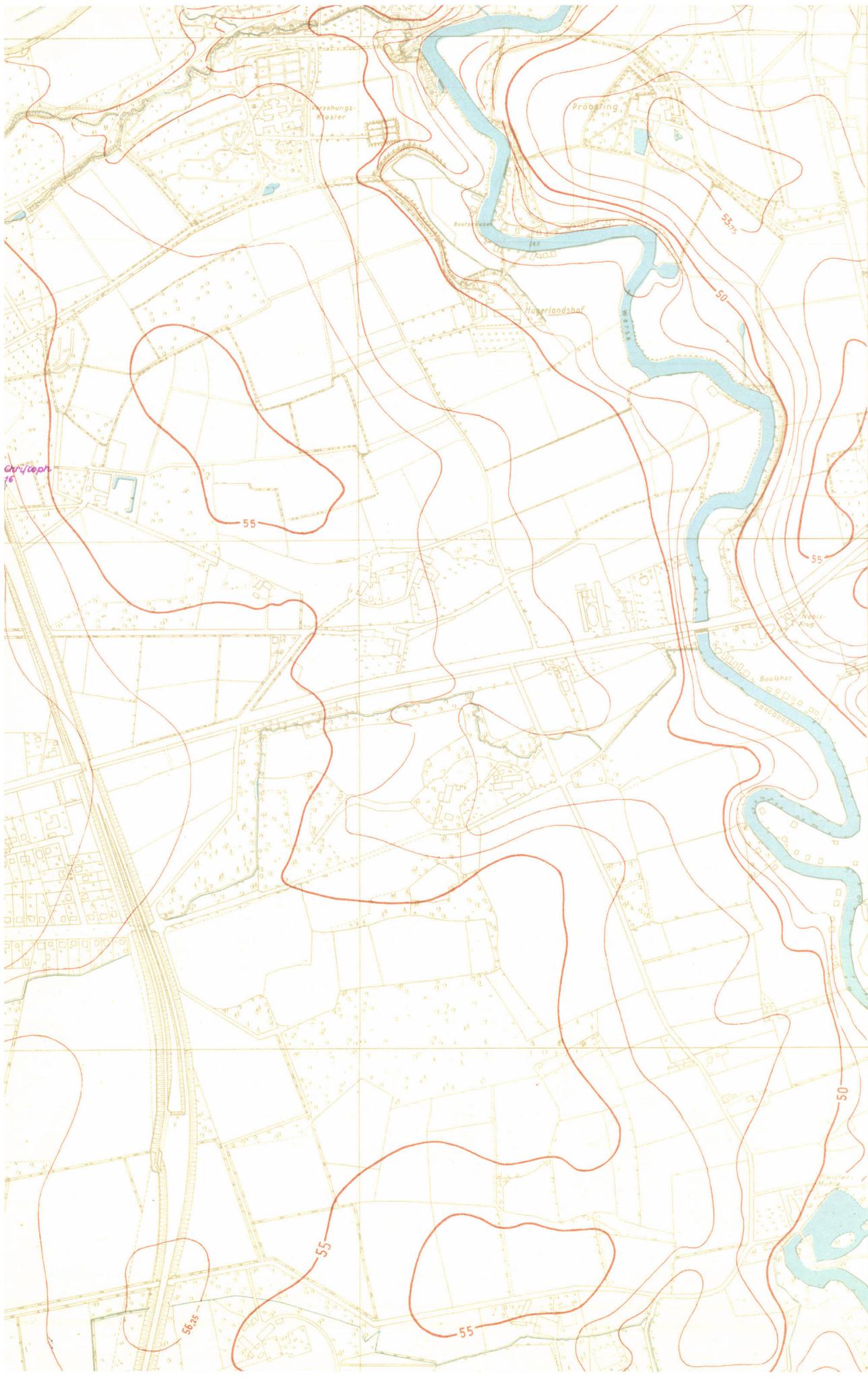
C= Kolon, Z= Zeller, E= Eigentümer,
 K= Kötter P= Pächter, EP= Erb-
 pächter, ZP= Zeitpächter
 D= Delstrup, G= Gievent
 M= Mecklenbeck, S= Sand
 Quellen:
 (.....) Stückvermessungsriß, [.....] Teilungsrezeß, Flurbu

Stadtkreis Münster

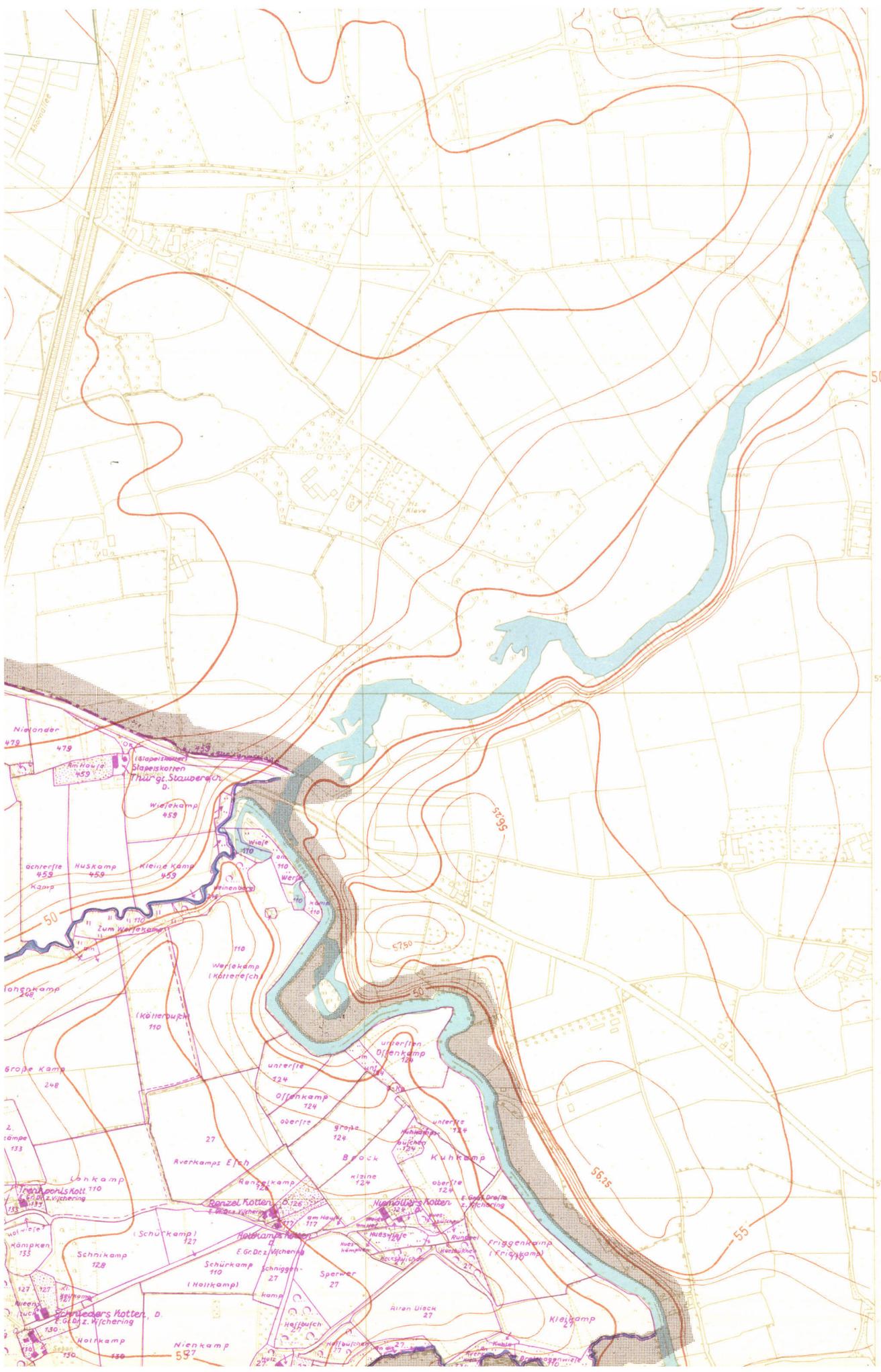
Gemeinde Mauritz



Besitzer	Wohnort	Mg	R	Q	F	Besitzer	Wohnort	Mg	R	Q	F	
1 Ahlert, Franz	Bsch. Sandrup 3	5	59	60		51 Bonsen	Münster		67	72		
2 Akemper, Joh.-Heinr.	Bsch. Gelmer 23	15	37	28		52 Borgmann, Lütke	Bsch. Werse 23	210	119	95		
3 Albingen, Franz	Münster		69	70		53 Borgmann, Peter	Bsch. Werse 44	2	05	89		
4 Aldenseel, Joh.-Bern.	Bsch. Kemper 54	17	74	10		54 Borgmann, Wwe.	Sandrup	2	156	70		
5 Alfert, Heinrich	Bsch. Gelmer 21	227	134	64		55 Bracht, Große, Caspar	Bsch. Werse 27	257	109	03		
6 Allfers, Franz-Anton	Münster	6	151	16		56 Bracht, Lütke, Joh.-Heinr.	Bsch. Werse 28	246	39	25		
7 Antomy, Prof.	Münster		32	60		57 Brockhausen, Friedr.	Münster		150	55		
8 Arm.com., Armenh. Ahe	Münster		46	59		58 Brockhausen, Georg-Heinr.	Münster		1	13	94	
9 Arm.com., Gast- u. Irrenh.	Münster		39	72		59 Brüggemann, Peter-Heinr.	Münster		1	124	5	
10 Arm.com., General-Armenh.	Münster	2	101	5		60 Brück, Clemens	Münster		20	124	0	
11 Arm.com., Großes Armenh.	Münster	92	120	86		61 Brüning, Bernh.-Anton	Münster		1	155	76	
12 Arm.com., Leprosen-Armenh.	Kinderhaus		53	86		62 Brunsmann, Bernh.-Heinr.	Greven/Fustrup		4	69	39	
13 Arm.com., Magdalenen-Hösp.	Münster		55	66		63 Buch	Bsch. Kemper 26		1	23	47	
14 Arm.com., Armenh. Zumbusche	Münster		63	05		64 Bucholz v., zu Gausmanns K.	Münster		5	53	44	
15 Arm.com., Stift. Zumsande	Münster	2	33	24		65 Bühren	Münster			111	51	
16 Armenhaus	Mauritz	1	107	44		66 Büning, Bernhard	Bsch. Werse		5	166	35	
17 Armenstiftung Verspohl	Münster	2	02	53		67 Bunge, Bern.-Heinr.	Bsch. Kemper		2	20	20	
18 Arnd, Bernard	Bsch. Gelmer	64	136	44		68 Bunte, Friedr.	Bsch. Laer 2		78	134	49	
19 Artillerie-Depot, Königl.	Münster	22	12	43		69 Burbank, Joh.-Bern.	Bsch. Gelmer 28		253	19	93	
20 Aulicke	Münster		49	95		70 Bußmann, Heinr.-Wilh.	Bsch. Gelmer		9	22		
21 Aulicke u. Kock	Münster		140	37		71 Bußmann u. Hovestadt	Münster			172	64	
22 Bader, Franz	Münster		61	72		72 Callenberg	Mauritz		22	168	80	
23 Balzer, Ludwig	Münster		58	27		73 Caplaney I	Mauritz		17	125	82	
24 Bartels, Joseph	Münster	3	52			74 Caplaney II	Mauritz			136	58	
25 Bartels, Wwe.	Münster		66	49		75 Caplaney I u. II	Münster			45	19	
26 Bsch. Coerde	Bsch. Coerde	1	3	80		76 Caplaney ad St. Martinum	Münster			65	28	
27 Bsch. Gelmer	Bsch. Gelmer	28	85	17		77 Clavin	Münster			57	30	
28 Bsch. Gelmer u. Coerde	Gelmer u. Coerde	5	58	63		78 Cohaus-Armenfondation	Münster		161	69	68	
29 Bsch. Laer	Kirchspiel Mauritz	10	79	20		79 Coppennath, Joseph	Bsch. Werse 13		6	35	30	
30 Bsch. Laer, Stockmanns K.	Bsch. Laer 6	28	50	1		80 Coppennath, J., Wegm. K.	Münster		1	54	78	
31 Beck, Präsidentin, v. d.	Münster	18	151	2		81 Crater	Bsch. Gelmer 2		244	98	44	
32 Becker, Herm.-Heinr.	Bsch. Gelmer 5	199	56	45		82 Deitermann, Anton	Münster		1	62	09	
33 Becker, Joh.-Heinr.	Bsch. Kemper 37	2	156	76		83 Deiters, Peter	Münster			64	60	
34 Beckmann, Friedr.	Bsch. Coerde 15	100	149	10		84 Deppenbrock	Münster			113	53	
35 Beckmann, Hülsmanns u. Lamerdings Kotten	Bsch. Coerde 15	21	19	5		85 Deppenbrock, Joseph	Münster		4	166	33	
36 Betting, Gerhard	Bsch. Kemper	2	130	53		86 Deppenbrock, Wwe.	Münster		10	19	5	
37 Bergmann	Bsch. Kemper 82		91	76		87 Deften, Wwe. v.	Bsch. Gelmer 33		186	110	51	
38 Bergmann, Wwe.	Bsch. Kemper 34	22	54	32		88 Dieckhaus, Theodor	Bsch. Gelmer 34		79	129	42	
39 Bernay, Erben	Münster		117	70		89 Dieckhaus u. Kottenjacob	Münster			40	56	
40 Berning, Wwe.	Bsch. Coerde 13	80	100	65		90 Dierick	Münster			60	83	
41 Bisping, Bernard, Schulze	Gimbe	2	41	56		91 Dingerkus	Münster		1	150	25	
42 Bitterberg, Heinr.-Ludolph	Münster		68	20		92 Domaine, Königl.	Münster			09	89	
43 Blase, Heinr.-Gerh.	Münster		127	23		93 Domaine, Königl.	Münster			77	77	
44 Bleister, Schulze	Bsch. Werse 24	242	14	28		94 Eleemosynenfond	Münster			69	64	
45 Bleister, Theod., Lütke	Bsch. Werse 20	162	13	27		95 Dompfarre	Bsch. Kemper 51		88	70	20	
46 Böcker, Johann	Münster	17	14	31		96 Dossel, Joh.-Bernard	Bsch. Kemper		1	13	94	
47 Böcker, Theodor	Münster	1	48	81		97 Driven, geb. Volbier	Münster		3	74	21	
48 Böselage, Carl, v.	Heesen	2	60	14		99 Droste Visch., P. Borgmann	Bsch. Werse 27		238	173	53	
49 Böselager-Eggermühlen, W. v.	Münster	1	57	60								
50 Boichorst, Erben	Münster		65	3								
101 Droste V., Lammerdings K.	Bsch Werse	46	39	65		151 Grönhoff, Everhard	Münster			69	77	
102 Droste V., Gut Lütkenbeck		7	03	80		152 Gröninger, Josephine	Münster			39	66	
103 Droste V., Nientiedts K.		1	73	07		153 Gröninger, Wwe.	Münster			98	30	
104 Droste V., Ruthmanns K.		2	53	80		154 Grotmeyer, Albert	Münster			141	71	
105 Droste V., Schepers		77	156	93		155 Gruwe, Ludwig	Münster			82	50	
106 Droste V., Strathkamps K.		31	56	15		156 Hagemann, Joh.-Henr.	Bsch. Coerde 3		180	84	37	
107 Droste V., Voßborgmann u. Schepers		11	134	30		157 Hakennes, Jos.-Heinr.	Bsch. Gelmer 20		6	84	77	
108 Droste Visch. u. Consorten		29	142	90		158 Hamann, Christian	Münster			60	95	
109 Droste Vischering-Execut.	Münster	1	25	4		159 Hamers, Joh.	Münster			101	89	
110 Droste zu Kerkerinck	Stapel	48	128	87		160 Hamm, Ignatz v., Erben	Große Schönebeck		1	04	51	
111 Droste, von	Münster		49	83		161 Hannasch, Wwe.	Münster		35	30	45	
112 Drücker, Christoph	Bsch. Werse 16	9	28	49		162 Havichorst, Anton	Münster			42	55	
113 Drüffel, v.	Münster	1	103	79		163 Heeremann, Freih. v.	Surenburg/Riesenbeck		3	132	10	
114 Edelbeck, Heinr.-Herm.	Bsch. Gelmer 36	85	174	15		164 Heerem., v., zu H. Nevinghoff	Surenburg/Riesenbeck		982	162	73	
115 Elpers, Wwe.	Münster		76	13		165 Heerem., v., zu H. Wienburg	Surenburg/Riesenbeck		1	49	29	
116 Erdhütter, Wwe.	Münster		73	94		166 Heidmann, Ernst	Bsch. Gelmer 38		218	21	81	
117 Ernesti	Münster		138	46		167 Heidkötter, Bern.-Heinr.	Bsch. Gelmer 24		18	156		
118 Esch, Franz	Münster		94	44		168 Heimann, Wilhelm	Bsch. Kemper 36		43	52	08	
119 Esmann, Bernard	Münster		95	78		169 Helmer, Joh.-Melchior	Bsch. Gelmer 3		194	93	46	
120 Esmann, Wilhelm	Bsch. Laer 4	82	141	56		170 Henkenius	Münster			116	65	
121 Eßelmann, Wilhelm	Bsch. Gelmer 16	175	18	28		171 Herding, Freiherr v.	München		3	113	53	
122 Eßing, Wwe.	Münster		53	82		172 Herold	Münster			51	13	
123 Eylert, Theod.-Herm.	Bsch. Laer 5	81	144	37		173 Heumann, Anton	Bsch. Gelmer		18	11	96	
124 Farwich, Joh.-Heinr.	Münster		130	44		174 Hohenroth, Bernh.-Herm.	Bsch. Gelmer 31		135	84	15	
125 Feldhaus, Joh.-Bern.	Münster		94	37		175 Hövel, v.	Herbeck			60	89	
126 Feldmann, Bern., Wwe.	Bsch. Kemper 40	5	169	47		176 Hövel, v., zu Farks Kol.	Bsch. Werse		142	65	68	
127 Felgenhauer	Münster		115	29		177 Hövel, v.	Ruhr		8	105	19	
128 Filberg	Münster		114	72		178 Halstein, Joseph	Münster			62	27	
129 Finkelmaier, Josef	Münster		64	10		179 Haltmann, Anton	Coerde I		133	167	84	
130 Fisch, Conrad	Münster		57			180 Haltmann u. Kreikelbeck	Coerde I			69	25	
131 Fisch, Heinr.	Münster		64			181 Honthumb	Münster		7	46	55	
132 Flothmann „Schmidt u. Wolf“	Münster		155	21		182 Horstkötter, Hermann	Mauritz 18		13	131	06	
133 Flothmann	Bsch. Gelmer 17	11	66	83		183 Hovestadt, zu H. Havichorst	Bsch. Gelmer 32		704	155	88	
134 Focke, Anton	Mauritz		109	13		184 Hovest, Heinr.-Wilhelm	Bsch. Gelmer 27		233	85	49	
135 Fontain, Bernhard	Mauritz 5	6	33	49		185 Hoxar, Werner v.	Münster			117	88	
136 Fremann, Joh.-Bernhard	Münster		7	42	86	186 Hüffer v.	Mauritz		16	103	67	
137 Friroth, Joh.-Wilhelm	Bsch. Werse 15	7	82	92		187 Hüger, Albert	Münster			38	36	
138 Freund	Bsch. Gelmer 4	224	44	64		188 Hülseberg, Bernh.	Münster			124	74	
139 Fuisting, Bernard	Bsch. Kemper 17	1	73	75		189 Hülsmann, Bernh.	Bsch. Kemper		5	171	31	
140 Garrissen	Münster	5	157	50		190 Hülsmann, Johann	Münster			69	08	
141 Gassel, zu Haus Bröderich	Münster		52	61		191 Hümler, Joseph	Münster			55	31	
142a Gemeinde Mauritz	Bsch. Uppenberg 21	67	123	30		192 Janning, Wwe.	Bsch. Coerde 12		130	175	30	
142b Gemeinde Mauritz	Mauritz	10	135	75		193 Janning, Lammerdg., Beckmann	Bsch. Coerde		28	152	25	
143 Gerbaulet, Franz-Anton	Mauritz		1	85	23	194 Jansink	Münster			122	22	
144 Gertzen, Heinr.	Münster		1	53	51	195 Ibers, Adolph	Münster			99	94	
145 Giese, Franz	Bsch. Kemper 33	16	137	26		196 Immenkamp, Georg	Bsch. Werse 34		61	73	76	
146 Gladen, Bernard	Münster		46	40		197 Joanning, Ferdinand	Bsch. Gelmer 7		148	119	51	
147 Graes, Freiherr v.	Münster		121	07		198 Joanning, Theodor	Greven/Fustrup		25	81	30	
148 Graes, v., zu H. Hacklenburg	Diepenbrock/Bocholt	34	46	60		199 Jrcks, Philipp	Mauritz		10	40	24	
149 Graes, v., zu H. Hacklenburg	Diepenbrock/Bocholt	163	89	98		200 Isfording, Bernard	Münster			56	55	
150 Greving	Vechte	21	171	5								
			54	18								
201 Jülkenbeck, Franz	Bsch. Kemper 41	3	97	60		251 Leusing, Schulze	Bsch. Werse		156	62	56	
202 Jütting, Bernhard	Münster		70	30		252 Leusmann, Wwe.	Bsch. Fustrup		4	01	23	
203 Junkmann, Philipp	Münster		68	16		253 Leuthaus	Bsch. Kemper 10			137	83	
204 Kaffill, Bernhard	Bsch. Kemper 74	13	38	96		254 Lichtlechner	Münster			22	35	
205 Kalthoff, Anton	Bsch. Coerde 10	201	35	10		255 Limback, Balthasar	Münster			50	40	
206 Kaäpe	Münster		41	90		256 Limberg, Gerhard	Münster			110	56	



208	Keiser	Münster	1	54	72	258	Linde	Münster	89	95	
209	Kemper, Joh.-Melchior	Bsch. Gelmer 11	81	95	39	259	Linnenbrink, Franz	Mauritz	4	25	31
210	Kerkerinck-Borg, Freiherr v.	Borg	220	131	06	260	Lippmann, Wilhelm	Bsch. Coerde 8	213	40	55
211	Kerkerinck-B., Scharsewinkels K.	Mauritz	9	90	54	261	Löckener, Philipp	Ostbevern	104	72	
212	Kerkhey, Bernhard	Bsch. Kemper 17	1	05	39	262	Lohaus, P. Dahlmann	Münster	34	52	41
213	Kerkhoff, Joh.-Theod.	Münster	10	96	28	263	Lohkamp, zu Rinke K.	Münster	38	20	
214	Kersting, Johann	Münster	46	61		264	Loyer, Joseph	Münster	1	65	34
215	Keteler v., Gut Kaldenhoff	Haarkotten	1	108	50	265	Lücke	Münster	82	30	
216	Keteler	Roxel	112	10		266	Lückenköter, Caspar	Bsch. Werse 7	15	10	58
217	Kirche Mauritz	Mauritz	122	81	33	267	Lutterbeck, Heinrich	Münster	25	66	25
218	Klas, Caspar	Bsch. Werse 25	13	58	30	268	Marcus	Münster	67	52	
219	Kleimann, Adolph	Bsch. Kemper 44	3	179	67	269	Merveld'sche Stiftung	Münster	66	41	
220	Kleimann, Große	Bsch. Gelmer 39	351	172	33	270	Mehring, Caspar	Münster	136	20	
221	Kleimann, Lütke	Bsch. Gelmer 40	51	113	47	271	Melchers	Münster	138	56	
222	Kleimann, gen. Kampsen	Bsch. Gelmer 18	19	09	06	272	Melchers, Christ.-Bernard	Münster	161	86	
223	Klein		2	28	13	273	Mertens	Münster	58	96	
224	Kleppel, Heinr.	Bsch. Kemper 19	18	97	68	274	Mertens, Franz	Bsch. Kemper 87	99	58	
225	Klocke, Christoph	Münster	33	03		275	Meyer, Notarius	Münster	120	02	
226	Knüfken, Gerh.-Heinr.	Bsch. Kemper 43	9	105	33	276	Meyer, Anton	Münster	44	80	
227	Koberg	Münster	52	50		277	Middendorf, Franz	Bsch. Kemper 56	1	168	91
228	Kock, Johann-Bernard	Münster	102	04		278	Möllenhoff	Münster	1	121	95
229	Korf, Graf v.	Münster	222	102	55	279	Molkenbuer, Georg	Bsch. Werse	5	75	5
230	Kortenjacob, Bernh.-Heinr.	Bsch. Gelmer 34	17	62	61	280	Mühlhoff, Johann-Heinr.	Bsch. Laer	68	25	70
231	Kreikelbeck, Wwe.	Bsch. Coerde 2	162	117	71	281	Müller, Friedrich	Münster	61	58	
232	Kreuzhage, Wwe.	Münster	49	40		282	Müller, Joseph	Münster	38	38	
233	Kruse, Wilhelm	Bsch. Kemper 39	1	173	80	283	Neiteler, Franz-Caspar	Münster	1	18	42
234	Kühne, Heinr.	Münster	67	75		284	Neuhaus, Johann-Anton	Münster	54	81	
235	Küsterei Mauritz	Mauritz 18	1	75	39	285	Neuhaus, Wwe.	Münster	42	25	
236	Küsterei in Servatii	Münster	30	09		286	Niehuus, Bernard	Bsch. Kemper	144	02	
237	Kukenbrink, Wilhelm	Bsch. Werse 22	17	106	84	287	Niehuus, Joh.-Hermann	Bsch. Kemper 49	8	147	68
238	Kurz, Johann, Wwe.	Münster	81	45		288	Niemann, Joseph	Münster	110	56	
239	Lackmann, J.	Münster	87	35		289	Nölken, Carl	Münster	9	78	95
240	Laer, Schulze, Erben	Bsch. Laer 1	194	89	35	290	Notarp, Große, Wwe.	Bsch. Laer 7	264	33	14
241	Lagemann	Münster	120	81		291	Notarp, Große u. Kleine	Bsch. Laer	2	128	10
242	Lambert-Burse	Münster	3	10	1	292	Notarp, Kleine	Bsch. Laer	196	30	91
243	Lammerding, Franz	Bsch. Coerde 14	76	140	55	293	Nothof, Schulze	Gimbte	2	138	37
244	Landsberg, Freiherr v.	Drensteinfurt	162	61		294	Nuyß, van	Münster	63	56	
245	Laporte	Münster	33	19		295	Obergethmann	Bsch. Kemper 11	2	46	52
246	Lauf, Georg	Münster	47	81		296	Oberrecht	Münster	66	45	
247	Laumann, Wwe.	Bsch. Kemper	95	86		297	Offers, Joseph, Wwe.	Bsch. Kemper 1	1	159	57
248	Lehwald, von	Bsch. Kemper	99	27		298	Olfers, von	Münster	34	33	04
249	Leifhelm, E.	Münster	62	29		299	Olfers, v., Wwe.	Münster	145	80	
250	Leste, Carl	Bsch. Kemper 25	Haus			300	Osthoff, Erben	Münster	128	123	37
301	Osthues, Clara, Wwe.	Münster	62	37		351	Schmitjan, Erben	Hildesheim	8	37	38
302	Overstolz	Münster	126	15		352	Schröder, Heinrich	Bsch. Gelmer 25	91	4	65
303	Pastorat Gimbte	Gimbte	1	79	32	353	Schroot, Friedrich	Münster	114	40	
304a	Pastorat St. Lamberti	Münster	72	89		354	Schücking, Gerhard	Münster	365	81	7
304b	Pastorat St. Lamberti	Münster	62	43		355	Schücking, Johann	Münster	2	75	22
305	Pauli	Bsch. Kemper 6	1	49	36	356	Schule Handorf	Handorf	1	57	10
306	Piepenhorst, Bernh.-Heinr.	Bsch. Kemper 46	3	89	09	357	Schule Mauritz	Mauritz	8	88	25
307	Pieper, Bernh.-Melchior	Bsch. Gelmer 30	16	135		358	Schulte	Münster	85	77	
308	Pötter, Theodor	Bsch. Kemper 53	67	153	67	359	Schulze, Bernard	Münster	6	53	2
309	Polack, Herm.-Joseph	Münster	64	54		360	Schwartz, Bernard	Bsch. Gelmer 9	164	156	22
310	Primavesi, jun.	Münster	102	20		361	Schwarte, Christoph	Münster	33	145	94
311	Pucke, Joh.-Heinr.	Bsch. Gelmer 2	Haus			362	Schwartenkämper	Mauritz	Haus		
312	Recker, Heinr.-Wilh.	Bsch. Gelmer 10	64	48		363	Schweling, Bernh.-Theod.	Münster	50	49	
313	Recker, Heinr.-Wilh.	Bsch. Gelmer 10	2	13	99	364	Schweling, „Gograf“	Münster	78	95	
314	Reckfort, Herm.-Johann	Bsch. Coerde 7	92	16	77	365	Schweling, Wwe.	Münster	64	92	
315	Regensberg	Münster	84	85		366	Schwermann, Bernh.-Heinr.	Bsch. Werse 29	240	125	65
316	Reiche	Recklinghausen	63	53		367	Schwick, Ferdinand	Münster	65	98	
317	Reinking	Münster	2	147	75	368	Schwick, Geschwister	Münster	98	66	
318	Richter, Bernhard	Münster	53	32		369	Schwieten, Johann	Münster	99	29	
319	Riecke, Caspar	Bsch. Werse 19	148	31	23	370	Schmann, Wilhelm	Münster	11	89	58
320	Riecke, Theodor	Bsch. Kemper 20	8	40	20	371	Smeddick, Anton	Haus Dyckburg	344	58	91
321	Rochetti, Peter	Münster	69	33		372	Specht, Ferdinand	Münster	91	50	
322	Roer, Bernhard	Münster	170	55		373	Sprickmann-Kerkerinck	Münster	48	17	
323	Rösmann, Bernh.-Herm.	Bsch. Gelmer 22	182	80	63	374a	Stadt Münster	Münster	27	54	99
324	Rohlink, Johann-Bern.	Münster	59	15		374b	Stadt Münster	Münster	2	167	08
325	Roling, Joh.-Hermann	Bsch. Gelmer 6	193	52	81	375	Stadtübauer, Hermann	Bsch. Gelmer 37	90	174	4
326	Romberg, Therese	Münster	55	96		376	Stadtübauer u. Wenner	Gelmer 37/Münster	108	85	
327	Rose, Philipp-August	Münster	124	29		377	Stapel, Franz-Anton	Münster	104	33	
328	Rottmann, Stephan	Bsch. Kemper	4	75	95	378	Stevermann'sche Stiftung	Münster	58	26	
329	Rüter, Heinr.	Bsch. Kemper	90	15		379	Stewe, Johann	Münster	47	85	
330	Ruthmann, gen. Kloth	Bsch. Werse 30	10	108	92	380	Stackmann, Adolph	Bsch. Kemper	2	41	4
331	Sandfort, Max	Münster	43	81		381	Stolteben, Franz	Münster	109	20	
332	Sandfort, Max, Erben	Münster	153	78		382	Storp, Wwe.	Münster	1	35	21
333	Sandmann	Gimbte	2	102	75	383	Strunck, Heinrich	Lüdinghausen	168	80	
334	Schaefer, Georg-Carl	Münster	76	32		384	Studienfonds	Münster	66	120	45
335	Schaeppmann, Joseph	Bsch. Kemper	5	6	29	385	Studienf., Molkenbuers K.	Bsch. Werse 5	2	138	38
336	Schaeppmann, Wwe.	Münster	29	145	51	386	Studienf., Molkenbuers K. und Schmedding	Bsch. Werse	1	84	48
337	Scheffer-Boichorst	Münster	63	165	23	387	Swiersen, Joseph	Münster	103	80	
338	Scheffer-Boichorst	Münster	93	12		388	Terbille, Caspar	Münster	62	48	
339	Scheffer-Boichorst, Bernh.	Münster	9	02	26	389	Theißing, Bernard	Münster	153	05	
340	Scheffer-Boichorst, Jos.	Münster	1	26	78	390	Tiede, Melchior	Bsch. Gelmer 12	174	119	04
341	Schipmann, Franz	Bsch. Gelmer 8	185	122	87	391	Timmermann	Mauritz 13	10	88	97
342	Schlichter, Gerh.-Anton	Münster	77	75		392	Tinnen-Fundation, v. d.	Münster	44	174	25
343	Schlüppmann, Joh.-Heinr.	Bsch. Coerde 16	237	43	75	393	Toberg, Rudolph	Bsch. Kemper	48	76	22
344	Schlüter	Münster	118	5		394	Tophoff, Bernard	Greven/Bocholt	12	132	84
345	Schlüter, Professor	Mauritz	1	92	82	395	Tourtual	Münster	3	58	99
346	Schlüter, Wilhelm	Münster	61	42		396	Tourtual, Doctor jur.	Münster	64	36	
347	Schmedding	Münster	38	81		397	Tüshaus, Albert	Münster	4	23	18
348	Schmedding, Adolph	Münster	8	82	06	398	Uedemann, Bernh.-Herm.	Handorf 12	8	66	93
349	Schmedding, Heinrich	Münster	93	22		399	Uedink, Hermann	Münster	60	40	31
350	Schmiemann, Bern.-Wilh.	Bsch. Coerde 6	198	63	90	400	Utendrup, Wilhelm	Bsch. Gelmer 29	82	51	16
401	Vagedes	Münster	1	1	27	451	Zumfelde	Münster	176	18	
402	Vagedes, Gerh.-Ignatz	Münster	44	08		452	Zumfelde, Erben	Münster	48	81	
403	Vartmann, gen. Kottenjacob	Bsch. Gelmer	7	2	35	453	Zumlohe	Münster	5	30	95
404	Vemmer, Heinr.	Münster	102	77		454	Zurmühlen, Erben	Münster	5	99	9
405	Verloh, Geschwister	Münster	78	50		455	Zurmühlen, P. Holtkamp	Bsch. Werse	158	28	68
406	Vicarie Sanctae Annae	Kirchsp. Lamberti	74	84		456	Zurmühlen, Wilhelm, v.	Münster	145	24	33
407	Vicarie St. Joh. Bapt	Münster	63			457	Zurmühlen, v., zu C. Heumann	Bsch. Coerde 9	185	127	50
408	Vieth, Joseph	Mauritz 16	6	160	74	458	Zurmühlen, v.	Münster	99	01	39
409	Vogelsang, Maria-Theresia	Münster	10	119	92	459	Zurmühlen, v., Col. Kleyborger	Münster	116	42	30
410	Vogelsang, Theod.-Herm.	Münster	16	35	24	460	Zurmühlen, Adolf v.	Mauritz 9	48	111	83
411	Volbier, Sophie	Münster	2	139	58	461	Zurmühlen, P. Middendorf	Münster	19	106	8
412	Volbier, zu Bückers Col.	Münster	4	13	33	462	Zurmühlen, Caspar	Münster	142	61	
413	Vonnegut	Münster	44	113	96	463	Zurmühlen, zu Beßmanns K.	Münster	32	104	31
414	Voß, Bernhard-Heinr.	Bsch. Gelmer 13	158	10	58	464	Zurmühlen, Pauline v.	Bonn	32	36	80
415	Vosborgmann, Bern.-Heinr.	Bsch. Werse 32	148	149	46	465	Zurmühlen, Wallpurgis v.	Münster	53	25	37
416	Vrede, Johann	Haus Coerde	654	93	30	466	Zurstraßen, J.	Münster	65	67	
417	Wältermann, Joh.-Bernh.	Bsch. Gelmer 1	175	79	58	467	Zurstraßen, Wilhelm	Mauritz 35	1	80	46
418	Waldeck, Eliscbeth	Münster	90	30							
419	Walkenhorst, Herm.-Heinr.	Bsch. Kemper	5	102	50						
420	Wattendrup, Joh.-Heinr.	Bsch. Gelmer 6	230	71	95						



421	Wegenhausen, Wwe.	Münster	60	30	
422	Weglau	Bsch. Kemper	2	19	30
424	Wenner, Joseph	Münster	17	162	01
425	Wenner, neu. K. in Coerheide	Münster	24	107	35
426	Wenning, Heinr.	Bsch. Sandrup	11	84	40
427	Wermelt, Joh.-Herm.	Bsch. Werse 21	122	86	34
428	Werse-Beckmann	Bsch. Werse 12	299	58	13
429	Wesendrup, Bernh.	Handorf/Dorbaum		143	80
430	Weßelkötter, gen. Belker	Bsch. Kemper 44	11	15	89
431	Westendorff, Ludwig	Münster		30	17
432	Westrup, Johann-Heinr.	Greve	2	141	65
433	Wiedemann, Florenz	Münster	48	39	17
434	Wielers, Jodocus	Münster			
435	Wilberding, Elisab., Erben	Münster	1	87	80
436	Wilmsen, Henrich	Bsch. Kemper 52	73	92	17
437	Windmüller, Abraham	Münster		140	55
438	Winninghoff, gen. Althoff	Bsch. Kemper	2	29	79
439	Wintgen, Freiherr v.	Münster		164	79
440	Wippo, Wwe.	Münster		55	61
441	Wischmann, Heinrich	Münster	1	39	23
442	Witte, Heinr. Wilh.	Bsch. Gelmer 14	280	97	40
443	Witte, Heinr. u. Alfert	Bsch. Gelmer 14	1	23	43
444	Witte, gen. Teigeler	Bsch. Kemper 50	93	7	84
445	Wittenkötter, Joh.-Bernh.	Bsch. Kemper 38	31	66	89
446	Wortkötter, Joh.-Heinr.	Bsch. Kemper 55	29	159	15
447	Wormstal	Münster		38	68
448	Wulf, Anton	Bsch. Gelmer 15	165	130	76
449	Wulf, A. u. Consort.	Bsch. Gelmer 15		62	80
450	Wulf, Heinr.	Bsch. Gelmer 19	12	26	36

Fort. Gemeinde Lamberti

Besitzer	Wohnort	Mg	QR	QF	
225	Holling, Joh.-Herm.	Bsch. Geist 59	11	16	25
226	Holdheide, Anton	Münster		64	99
227	Holtermann, Erben	Münster		112	99
228	Holtkamp, Bernhard	Münster		114	06
229	Homann, Bernard	Bsch. Delstrup 2	3	134	88
230	Homeier, Franz-Wilh.	Bsch. Mecklenbeck 21	4	74	10
231	Hoppe, Bernard	Bsch. Delstrup	17	105	
232	Horstmann, Meckmanns K.	Bsch. Mecklenbeck		Haus	
233	Hosson	Münster		50	12
234	Hüger, Wwe.	Münster		115	22
235	Hüger, Ignatz	Münster	7	176	81
236	Hüger, Moritz	Münster		54	10
237	Hülsmann, Hermann	Münster		42	18

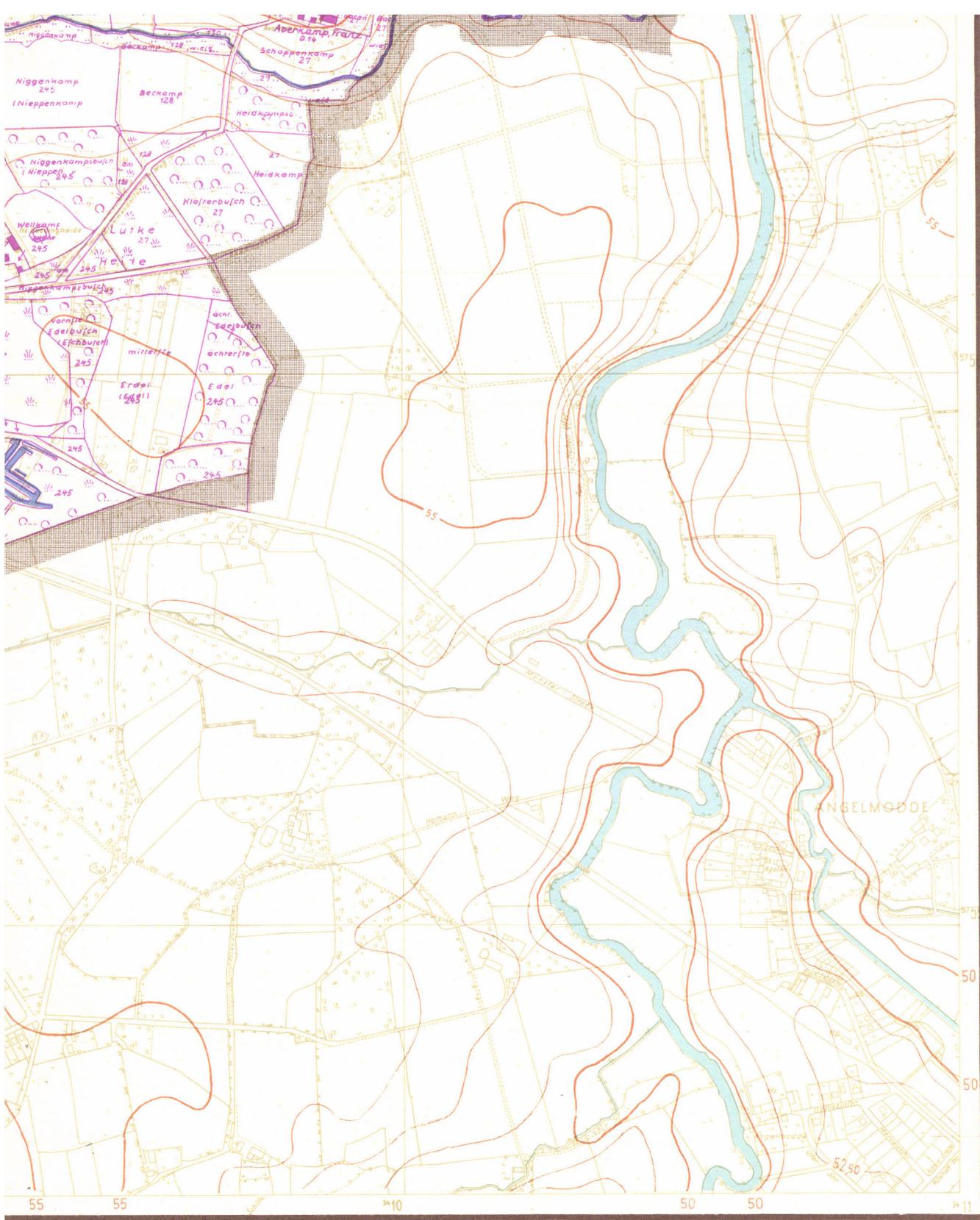
251	Klaverkamp, Bernhard	Münster		57	81
252	Keekamp, Bernh.	Münster		35	84
253	Kneer	Münster		68	85
254	Koberg	Münster		68	84
255	Koch, Gerhard	Münster		48	93
256	Köchling	Münster	1	95	80
257	Köhler, Reinhold	Münster		88	96
258	Köhn, Karolina	Münster		88	95
259	Kopstadt, Franz	Münster	2	104	57
260	Koltmeier	Münster		165	76
261	Kramer, Wwe.	Freckenhorst		46	38
262	Krawinkel, Wwe.	Bsch. Geist 13	20	76	77
263	Kres, Wwe.	Münster		106	58
264	Kretz, Anton	Münster		76	41
265	Krüger, Gerh.-Heinr.	Münster		100	24
266	Kruse, Anton	Münster		41	47
267	Kühling, Ferdinand	Münster		99	66
268	Kühling, Conrad	Münster		150	78
269	Küsterer, Ägidii	Münster		19	30
270	Kumpmann	Münster	1	15	54
271	Kurtz, Johann, Wwe.	Münster		40	15
272	Lagemann, geb. Dingerkus	Münster		55	76
273	Lagemann, Joseph	Münster	1	4	87
274	Lagemann, Paul	Münster	9	48	23
275	Langenhövel, Bernhard	Bsch. Mecklenbeck 25		Haus	
276	Lanwer, Hermann	Bsch. Geist 36		Haus	
277	Landgräber, Wwe.	Münster	2	136	49
278	Landsberg-Velen, Freiherr v.	Münster		168	18
279	Lange, Johann-Bernard	Kirchspiel Hiltrup 18		164	50
280	Leinemann, August	Münster	17	17	87
281	Lembeck, Bernard	Bsch. Geist	1	11	59
282	Lepper, Heinr.	Münster	8	34	87
283	Leppermann, Joh. Bernh.	Münster	47	94	84
284	Letterhaus, Hermann	Münster		91	28
285	Levermann, Heinrich	Münster		80	64
286	Licher, Heinr.	Bsch. Mecklenbeck 37	4	134	70
287	Linde	Münster	1	86	97
288	Lindenkamp, Wwe.	Münster	1	09	32
289	Linsmann, Gottfried	Münster	1	22	96
290	Lohaus, A.	Münster	1	10	64
291	Lohkamp, Joh.-Heinr.	Münster		47	25
292	Lohkamp	Münster	33	114	5
293	Lorenz, Bernard	Münster		53	34
294	Lorenz, Joseph	Münster		85	50
295	Ludorff, Joseph	Münster	1	26	94
296	Lücke, Heinr.	Münster		96	42
297	Lutterbeck, Heinrich	Münster	96	139	66
298	Lutterbeck, Bernard	Münster	30	145	98
299	Lutzenkirchen, Wwe.	Münster		45	21
300	Marckfort, Anton	Münster	2	22	39

351	Pastorat ad St. Servatii	Münster		130	01
352	Pastorat Kinderhaus	Kinderhaus	3	35	70
353	Pauck, Theodor	Bsch. Geist	7	136	50
354	Pauli, Hermann	Münster		99	42
355	Pennekamp, Bernard-Heinr.	Bsch. Geist 14	9		80
356	Peters, Wilhelm	Bsch. Geist 42	23	165	53
357	Peters, Gertrudis	Münster		64	93

Besitzer	Wohnort	Mg	QR	QF	
238	Humke	Münster		60	92
239	Hummels Erben	Münster		57	66
240	Jülkenbeck, Heinr.	Bsch. Mecklenbeck	11	173	93
241	Jütting, Bernh.	Münster	7	104	98
242	Kaas'sche Concursmasse	Münster	4	147	68
243	Kapelle zu Mecklenbeck	Kirchspiel Lamberti		04	50
244	Kentling	Münster	1	53	98
245	Kerkerinck Borg, Frh. v. Haus Böddingheide	Bsch. Delstrup 15	180	20	28
246	Kerckhoff, Jos.-Theodor	Münster	34	123	68
247	Ketteler, Freiherr v.	Harkotten	9	58	16
248	Ketteler, v. Gut Kaldenhoff	Bsch. Delstrup	243	153	39
249	Kirche ad Ludgerum	Münster		49	07
250	Kirchhoff	Münster	1	2	62

301	Martin, Theodor	Münster		91	35
302	Meckmann, Friedrich	Bsch. Mecklenbeck 15	354	21	46
303	Mense, Arnold	Münster	1	70	93
304	Merlin, Heinr.	Münster	5	86	4
305	Merlin, Anselm	Münster		41	92
306a	Merlin u. Chor-Caplanei	Münster		19	22
306b	Merlin u. Chor-Caplanei	Münster		19	22
307	Mersmann, Theodor	Bsch. Mecklenbeck		Haus	
308	Mertens, Hermann	Bsch. Mecklenbeck 4	18	04	05
309	Mertens, Franz-Heinrich	Münster	9	35	09
310	Mertens, Conrad	Kirchspiel Lamberti	1	77	8
311	Mertens, Bernhard	Münster	23	53	
312	Merveldt, Graf v.	Münster	9	119	09
313	Merveldt'sche Stiftung	Münster		80	18
314	Meyer, Joh.-Heinr.	Münster		51	90
315	Meyer, Bernard	Münster		43	82
316	Meyer, Joseph	Münster		72	15
317	Militär-Fiskus	Münster	420	128	
318	Möllers, Heinr.	Münster		107	91
319	Molitor, Wilhelm	Münster		82	42
320	Moll, Walter	Münster		138	60
321	Moll, Wwe.	Münster		112	18
322	Mühlenkamp, Heinr.-Anton	Bsch. Mecklenbeck 17	16	155	26
323	Müller, Wilhelm	Münster		168	81
324	Münstermann v.	Münster		108	69
325	Münstermann, Heinr.	Bsch. Geist	13	173	
326	Münstermann, Iggatz	Bsch. Mecklenbeck 28	8	17	85
327	Mushoff, Christoph, Wwe.	Münster		150	94
328	Nademann, Joh.-Heinr.	Bsch. Delstrup	3	175	59
329	Nagel, Wwe. v.	Münster	1	161	92
330	Neißler, Franz	Münster		143	59
331	Neuhaus, Wwe.	Münster		174	86
332	Neuwöhner, Wwe.	Münster		65	07
333	Nethebrock, Anton	Bsch. Delstrup		104	42
334	Niehoff, Schulte	Kirchspiel Angelmodde	66	156	57
335	Niemöller, Friedr.-Wilhelm	Bsch. Delstrup 35	8	108	34
336	Niermann, Erben	Münster		44	50
337	Niesert, Friedr.	Münster		53	28
338	Nimphius, Heinr.	Münster		45	18
339	Oberrecht	Münster	1	63	35
340	Oberschmidt, Theodor	Münster	27	158	40
341	Odendahl, Hermann	Münster		125	07
342	Oeding, Joh.	bei Münster	4	3	30
343	Oer, Frhr. v.	Münster		168	55
344	Offenberg, Hermann	Münster		79	03
345	Olfers, Wwe. v.	Münster		177	49
346	Olfers, Heinr. v.	Münster		78	67
347	Ostkirchen, Heinr.	Münster		43	92
348	Pape	Münster		25	37
349	Paschen	Münster		124	31
350	Pastorat ad St. Lambertum	Münster	22	0	23

401	Schlebrügge, Executorium	Münster	2	142	67
402	Schlemmer, Anton	Münster		63	60
403	Schlüchter, Joh.-Heinr.	Münster	4	169	30
404	Schlüter, Wilhelm-Friedr.	Münster	5	65	27
405	Schmedding	Münster	20	35	38
406	Schmedding	Münster		25	43
407	Schmedding, Josephina	Münster		72	69
408	Schmedding, Joh. Heinr.	Bsch. Mecklenbeck 6	184	104	24



359	Pöttken, Anton	Münster	57	48	409	Schmitz, Wwe.	Münster	44	31
360	Polack, Hermann-Joseph	Münster	87	08	410	Schniederskötter	Bsch. Delstrup 10	2	33
361	Polling, Wwe.	Münster	172	14	411	Schölvinck, Joseph-Caspar	Münster	155	69
362	Potthoff, Franz-Anton	Münster	2	79	412	Schönebeck, Wwe. v.	Münster	117	31
363	Primavesi	Münster	126	26	413	Schopmann, Wilhelm	Kirchspiel Lamberti	2	16
364	Rantzau, Fräulein v.	Münster	32	54	414	Schopmann, Kötter	Bsch. Mecklenbeck	Haus	25
365	Rausmann, Johann-Herm.	Bsch. Mecklenbeck 14	138	69	415	Schröder, Matthias	Münster	2	53
366	Reckfort, Domcapitular	Münster	1	56	416	Schrod, M.	Münster	2	158
367	Rektorat in Honenkamp	Münster	161	24	417	Schücking, Gerhard	Münster	25	08
368	Regensberg, Hauptmann	Münster	13	165	418	Schürmann, Joseph	Münster	136	20
369	Reismann, Bernhard	Münster	9	13	419	Schürmann, Theodor	Münster	57	14
370	Renne, Ferdinand	Münster	17	22	420	Schürmann, Anton	Münster	49	11
371	Renne, Anton	Münster	13	32	421	Schule Mecklenbeck	Mecklenbeck	6	22
372	Rienermann, Wwe.	Münster	133	31	422	Schulte, Theodor	Bsch. Mecklenbeck 1	63	41
373	Riepensell	Münster	62	37	423	Schultmann, Joh.-Heinr.	Bsch. Mecklenbeck 18	123	142
374	Riethmann, Johann-Heinr.	Münster	77	71	424	Schuhmacher, Erben	Münster	95	72
375	Ringkamp, Franz	Münster	89	82	425	Schwarte, Wwe.	Münster	1	152
376	Roehetti, Peter	Münster	9	136	426	Schwarze	Bsch. Mecklenbeck	2	12
377	Roelen, Gastgeber	Münster	41	67	427	Schweling	Münster	4	104
378	Roer, Bernard	Münster	4	97	428	Schweling, Wwe.	Münster	72	28
379	Rogge, Heinr.	Bsch. Delstrup 34	101	78	429	Schweling, Ignatz	St. Mauritiz	9	119
380	Rolinck, Wwe.	Münster	1	72	430	Schwermann	Münster	100	55
381	Rolinck, Friedr.-Anton	Münster	9	27	431	Schwick, Geschwister	Münster	3	30
382	Rotert, Johann	Bsch. Mecklenbeck 12	117	139	432	Seminarium	Münster	3	36
383	Rottmann, Joh.-Heinr.	Bsch. Geist 28	121	38	433	Seveneick	Münster	101	93
384	Rueden, Wwe.	Münster	44	89	434	Sichmann, Bernard	Bsch. Geist	43	20
385	Rüwell, Geschwister	Münster	42	42	435	Siemers, Wwe.	Münster	42	87
386	Saltz, Wwe.	Münster	41	61	436	Sprickmann-Kerkerinck	Münster	1	30
387	Sauerlandt, Wwe.	Münster	115	63	437	Stähler, Bernard-Heinr.	Hiltrup 12	4	10
388	Sauermann, Heinr.	Münster	62	33	438a	Stadt Münster	Münster	10	128
389	Schaale, Carl	Münster	51	93	438b	Stadt Münster	Münster	2	77
390	Schauff, Johann	Münster	89	59	439	Starke, Anton	Münster	2	87
391	Scheffer-Boichorst	Münster	9	72	440	Starp, Joh.	Bsch. Geist	9	82
392	Scheffer-Boichorst, Friedrich	Münster	19	79	441	Steinhoff, Wilhelm	Unna	4	47
393	Scheffer-Boichorst, Bernd	Münster	46	78	442	Steinlage, Nicolaus-Johann	Bsch. Geist	1	39
394	Scheffer-Boichorst, Joseph	Münster	11	88	443	Sterneberg, Bernard	Münster	129	38
395	Scheffer, Wwe.	Münster	49	35	444	Sterneberg, Wwe.	Münster	92	38
396	Scheffer	Münster	53	38	445	Stertmann, Johann-Herm.	Kirchspiel Hiltrup 33	39	82
397	Schepers	Münster	106	162	446	Stiehlhoff, Johann	Bsch. Mecklenbeck 27	Haus	51
398	Schepers, Wilhelm	Bsch. Geist	105	67	447	Stienen, Ludwig, Wwe.	Münster	51	86
399	Scheloer, Wwe. v.	Münster	108	98	448	Straßenfischer, Anton	Bsch. Geist	1	143
400	Schilgen, Geschwister v.	Münster	88	34	449	Stratmann	Münster	1	148
					450	Strotkamp, Bernard	Münster	66	28
451	Studienfonds	Münster	272	73	501	Wibbelt, Theodor-Heinr.	Bsch. Geist	4	172
452	Terbille, Caspar	Münster	162	71	502	Wibbelt, Heinr.	Bsch. Geist 3	1	119
453	Tergeist, Erben	Münster	1	09	503	Wibbelt	Kirchspiel Lamberti	1	121
454	Theißing, Clara	Münster	54	46	504	Wiedemann, Florenz	Münster	8	51
455	Theißing, Heinr.	Münster	65	121	505	Wiegant, Wwe.	Münster	165	94
456	Theißing, Bernard	Münster	2	29	506	Wiemann, Wilhelm	Münster	89	26
457	Thier, Joh.-Heinr.	Bsch. Geist	80	61	507	Wiese, Joh.-Heinr.	Münster	77	35
458	Thüer, Theodor-Heinrich	Bsch. Delstrup 9	33	172	508	Wilken	Münster	85	4
459	Thür, gen. Stauveresch	Bsch. Delstrup	49	124	509	Winkelsett, Theod.-Anton	Münster	69	67
460	Thür, Johann-Hermann	Bsch. Geist 34	15	68	510	Winkelsett, Wilhelm	Münster	15	51
461	Thüßing, A. J.	Münster	89	82	511	Winkelsett, Bernard	Münster	36	83
462	Timmer, Elisabeth	Münster	79	69	512	Winkelsett u. Schmitjan	Münster u. Hildesheim	5	66
463	Tinnen-Executorium, v. d.	Münster	205	99	513	Winters, Wwe.	Münster	144	68
464	Törning, Franz	Münster	123	83	514	Wippo, Wilhelm-Anton	Münster	37	81
465	Tourtal, Florenz	Münster	11	124	515	Wirtensohn, Wwe.	Münster	9	156
466	Trenkpol, gen. Twielenkötter	Bsch. Delstrup 8	158	60	516	Wißing, Joh.-Heinr.	Bsch. Delstrup 26	Haus	71
467	Tüning, Wilhelm	Bsch. Geist 67	6	158	517	Wittgen, Franz	Münster	10	111
468	Tüshaus, Johannes	Münster	88	84	518	Wittkamp, Ignatz	Bsch. Mecklenbeck	9	102
469	Tumbrinck, Bernard	Münster	88	29	519	Wöstmann, Franz	Münster	46	12
470	Veltmann, Franz	Münster	139	43	520	Woldeving	Münster	8	9
471	Vennemann, Mauritiz	Münster	84	33	521	Wolf, gen. Hoffmann	Kirchspiel Hiltrup 29	8	50
472	Vennemann, Anton	Bsch. Geist 23	17	53	522	Wolff, Nicolaus	Münster	24	41
473	Vennemann, Bernd	Bsch. Geist 54	7	89	523	Zumbrock, Wwe.	Münster	1	16
474	Vicarium ad St. Ludgerum	Münster	10	169	524	Zumbrock, Soph.	Münster	176	75
475	Vogelmann	Dorfsch. Hiltrup	3	66	525	Zumhülsen, Wwe.	Münster	96	62
476	Vogelsang, Maria-Theresia	Münster	16	33	526	Zurborn, H.	Münster	128	65
477	Volpert, Anton	Münster	60	23	527	Zurmühlen, v.	Münster	1	01
478	Vormann, Wwe.	Münster	89	26	528	Zurmühlen, v. Erben	Münster	72	90
479	Vosborgmann	Bsch. Werse 32	9	150	529	Zurstraßen, Melchior	Münster	156	23
480	Wagener	Münster	131	18	530	Zurstraßen, Anton	Münster	113	80
481	Wagener, Wwe.	Münster	98	78					
482	Waldeck, Prof.	Münster	124	83					
483	Waldeck, Prof.	Münster	65	19					
484	Wegener	Münster	83	80					
485	Weggelmann, Caspar	Bsch. Mecklenbeck 6	Haus						
486	Wegmann, Joseph	Münster	75	53					
487	Wegmann, Heinr., Wwe.	Dorfsch. Hiltrup 37	67	66					
488	Weingärtner, Friedr.	Münster	45	58					
489	Weitkamp, Bernhard	Münster	136	95					
490	Weitzel, Joh.-Conrad	Münster	71	68					
491	Wellmann, Theodor	Bsch. Geist 60	2	16					
492	Wenner, Dr.	Münster	138	65					
493	Wenning, Gerhard	Münster	142	58					
494	Wenninghoff, Wwe.	Münster	138	34					
495	Werlemann, Joh.-Melchior	Bsch. Mecklenbeck 9	166	103					
496	Werlemann, Peter	Bsch. Geist 15	11	33					
497	Wernekinck	Münster	22	61					
498	Weßendorf	Münster	1	09					
499	Westermann, Joseph	Münster	74	65					
500	Wewerinck, Wwe.	Münster	1	144					

Kartographie: B. Fistarol, Geogr. Kommission

Druck: Willy Größchen KG., Dortmund

eck, Ge - Geist, K = Kemper
rup, U = Uppenberg, W = Werse

h/Güterverzeichnis

Alle Rechte vorbehalten

Die angeführten Besitzgrößen enthalten auch die zugewiesenen bzw. vorgesehenen Anteile aus den Gemeinden.

Vergleiche Erläuterungsheft:

W. Müller-Wille und E. Bertelsmeier: Blatt Stadtkreis Münster 1:10000. In: Landeskundliche Karten und Hefte der Geographischen Kommission für Westfalen, Reihe: Siedlung und Landschaft in Westfalen. Im Selbstverlag, Münster 1955.